

# RUNDSCHAU

## Mittleres Zabergäu

E 20716



### Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



15. Woche

Freitag, 11. April 2014

### Am 12. April im „Sängerheim“ Frühjahrsfeier beim „Liederkranz Weiler“

Der Gesangverein „Liederkranz“ Weiler lädt am Samstag, 12. April, zur Frühjahrsfeier ins „Sängerheim“ nach Weiler ein. Beginn ist um 20.00 Uhr, Saalöffnung eine Stunde früher. Ein vielfältiges Programm wird an diesem Abend geboten.

Man ist bei den Feiern der Sängerinnen und Sänger in Weiler seit Jahren gewohnt, dass nicht nur Liedgut einstudiert und zum Besten gegeben wird. Die Gymnastikgruppe, die Faustballer und natürlich die Theatergruppe mischen kräftig mit und sind fester Bestandteil in nahezu jeder Frühjahrsfeier. Der gemischte Chor unter der Leitung von Julius spannt den Bogen von „Bei mir bist Du schön“, „Hallelujah“, „We are the World“, zu weiteren Hits. Die Sangesfreunde von „Eintracht“ Zaberfeld

sind ebenfalls mit dabei. Sie geben mit ihrem Stammchor und „GetUp“ ein Gastspiel in Weiler.

Weitere Höhepunkte des Abends werden die Sketche „Die wahre Geschichte von Rotkäppchen“ und „Die Gehaltserhöhung“ von unserer Theaterabteilung, die Aufführung der Gymnastikgruppe sowie von der Faustballgruppe sein. Letztere hat ein Stück mit dem exotischen Namen „Raqd el Shamadan“ einstudiert. Der „Liederkranz“ Weiler freut sich über zahlreichen Besuch. [www.lk-weiler.de](http://www.lk-weiler.de)

### Am 13. April in Güglingen 4. Güglinger PalmMarkt mit Kunsthandwerker-Markt

Die Zeichen stehen auf „Ostern“ – doch zuvor steht der Palmsonntag im Kalender. Diesen Tag haben sich der Handels- und Gewerbeverein und die Gestaltungs-Initiative Güglingen Attraktiv (GIGA) auch dieses Jahr dick in den Kalender geschrieben und laden zum vierten Mal in Folge am 13. April von 11 bis 18 Uhr zum „PalmMarkt“ in die Stadtmitte ein.



Es ist kein Geheimnis: der Einzelhandel kämpft auch in Güglingen um die Kundschaft und versucht deshalb, auf seine Angebote und Dienstleistungen aufmerksam zu machen. Zwar ist die Bereitschaft der noch vorhandenen Fachgeschäfte, sich aktiv am PalmMarkt zu beteiligen, ein wenig rückläufig.

Dafür konnte aber das begleitende Umfeld im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren leicht gesteigert werden.

Zusammen mit Kunsthandwerkern, Hobbykünstlern, Gastronomen sowie mit helfenden Kräften von Schulen und Vereinen wurde wieder versucht, eine Veranstaltung zu kreieren, die als bunter Mix von Einkaufsbummel und unterhaltenden Elementen vorbereitet worden ist.

Eingebunden in den PalmMarkt ist auch die Frühjahrsausstellung der „Bürgerstiftung Kunst für Güglingen“.

Im Rathaus werden Bilder von Professor Klaus Bushoff (Stuttgart) gezeigt und bei der Vernissage um 11 Uhr besprochen.

Weitere Informationen zum 4. Güglinger PalmMarkt mit Kunsthandwerkermarkt finden Sie in der heutigen RMZ-Ausgabe in der Rubik „Heimische Wirtschaft“. Dort finden Sie auch das Verzeichnis aller teilnehmenden Aussteller samt Rahmenprogramm – kurz gesagt: all das, was Sie über die 4. Auflage des Güglinger PalmMarktes wissen müssen.

### Am Sonntag im Rathshöfle: Frühjahrs-Ausstellung der Bürgerstiftung „Kunst für Güglingen“ mit Prof. Klaus Bushoff

#### „Verschmelzungen im Hortus conclusus“

Am Sonntag, dem 13. April 2014 begrüßt die „Bürgerstiftung Kunst für Güglingen e. V.“ den Stuttgarter Künstler Prof. Klaus Bushoff im Güglinger Rathaus.



Die Vernissage zur Ausstellung beginnt um 11.00 Uhr.

Eine Einführung in das Werk und Schaffen des Stuttgarter Künstlers gibt Armin Elhardt.

Bereits der Titel dieser Einführung „Textbilder/Bildtexte in Prosa, Vers und Klänge“ deutet darauf hin, dass es sich bei den gezeigten Bildern um Werke handeln wird, die ihren Reiz durch das mannigfaltige Zusammenspiel von Gesehenem, Gehörtem, Gefühltem und Erlebtem entfalten.

Die Ausstellung „Verschmelzungen im Hortus conclusus“ ist bereits die zweite Begegnung von Klaus Bushoff und der Stadt Güglingen.

Für das Güglinger Palmtuch fertigte er bereits 1987 das Bild „Die harte Arbeit der ersten Menschen“, das sich zusammen mit den 39 anderen Bildern zu einem eindrucksvollen Gesamtwerk fügt.

Das umfangreiche künstlerische Werk (Schwerpunkte Malerei und Grafik) von Klaus Bushoff zeichnet sich aus durch einen vielfältigen Umgang mit unterschiedlichen Techniken und ist geprägt von starken Ausdrucksformen, die auf eine scharfe Beobachtung von Mensch und Landschaft schließen lassen.

Die Ausstellung kann bis 20.06.2014 während den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus besucht werden.

## Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiern Geburtstag:

#### Güglingen:

Am 11. April; Herr Hasan Ilceli, Heilbronner Str. 3, den 70.

Am 12. April; Frau Emma Müller, Bergstr. 17, den 82.

Am 13. April; Herr Walter Sommer, Am See 16, den 79.

Am 14. April; Frau Frieda Wägerle, Herrenackerstr. 19, den 85.

Am 14. April; Frau Christa Faber, Sophienstr. 66, den 74.

Am 15. April; Frau Rosemarie Schmidt, Maulbronner Str. 20, den 75.

Am 16. April; Frau Alberta Garcia Tornay, Oskar-Volk-Str. 31, den 81.

Am 16. April; Herr Heinz Burrer, Lindenhof 1, den 72.

#### Pfaffenhofen:

Am 12. April; Frau Ursula Ritter, Im Häsle 27, den 75.

Am 16. April; Herr Detlef Edinger, Heuchelbergstr. 11, den 82.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

### Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

#### Freitag, 11. April

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

#### Samstag, 12. April

Wackersche Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

#### Sonntag, 13. April

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

#### Montag, 14. April

Stadt-Apotheke Güglingen, Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

#### Dienstag, 15. April

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

#### Mittwoch, 16. April

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

#### Donnerstag, 17. April

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

#### Karfreitag, 18. April

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

### Tierärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

##### Samstag/Sonntag, 12./13. April

Dres. Fritz/Dahnken/Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787

Dres. Richter/Schepers, Öhringen, Tel. 07941/92720

**Sind Ihre Reisepapiere in Ordnung?**

### WaldNetzWerk

Der Waldplaner ist da! An rund 120 Terminen lädt das WaldNetzWerk ein, die viele Facetten der Natur hautnah zu erleben. Die Aktivitäten für Klein und Groß finden verteilt über den gesamten Landkreis statt und entsprechen dem Motto „Natur. Wald. Kultur. – erleben, entdecken, gestalten“! Den Waldplaner gibt es in allen Kommunen im Landkreis, in den Bürgerbüros, Büchereien, Mediatheken usw. sowie an vielen anderen Orten ... und natürlich in der WaldNetzWerk-Geschäftsstelle!

Im Waldplaner sind alle Termine aufgeführt und Veranstaltungen beschrieben. Die Vielfalt ist groß: für Kinder gibt es Naturerlebnisprogramme zu unterschiedlichen Themen, Waldferienwochen und vieles mehr. Jugendliche dürfen sich auf Baumkletteraktionen und Outdoor-Events freuen. Und auf Erwachsene warten zum Beispiel Themenwanderungen, Genießer-Erlebnisse, Vorträge und Exkursionen. Highlight ist in diesem Jahr der WaldNetzWerk-Tag am 18. Mai 2014 – ein Erlebnistag für die ganze Familie zum Kennenlernen des WaldNetzWerkes. Alle Fragen rund um das WaldNetzWerk bitte an WaldNetzWerk e. V., Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/994-1181, info@waldnetzwerk.org

### Heilbronner Hohenloher Haller Nahverkehr GmbH

#### Bus und Bahn während den Osterferien

5 Personen – 4 Tage – 1 Ticket = Osterticket

Vom 14. bis zum 26. April sind in ganz Baden-Württemberg Osterferien. In diesem Zeitraum wird nach dem Ferienfahrplan gefahren. Über das Osterwochenende hat der HNV wieder das Osterticket im Angebot. Viele Linien fahren während den Osterferien nach dem Ferienfahrplan. Fahrgäste sollten sich deshalb vorab in „ihrem“ Fahrplan versichern, ob Fahrten mit einem F (nur in den Ferien) oder einem S (nur an Schultagen) gekennzeichnet sind. Dies ist sowohl im Regionalverkehr des Landkreises Heilbronn, als auch in den Stadtverkehren Neckarsulm und Heilbronn (Linien 5, 8, 11 und 64) zu beachten. Bei den Linien des Nahverkehrs Hohenlohe sind die gelb markierten Ferienfahrpläne maßgebend.

Bitte beachten Sie, dass am Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag nach den Sonntagsfahrplänen gefahren wird.

Für Inhaber eines gültigen Sunshine-Tickets oder einer KidCard im Abonnement des Heilbronner Hohenloher Haller Nahverkehr (HNV) gilt auch während den Osterferien: freie Fahrt im gesamten HNV-Land. Der HNV bietet zum Osterwochenende wieder das Osterticket an. Das heißt die HNV-Tageskarten der Preisstufe Gesamtnetz, am Karfreitag erworben, gelten ohne Einschränkung bis Ostermontag Dienstschluss. Kleine Gruppen oder Familien lösen die TageskartePLUS, Einzelpersonen die TageskarteSOLO Gesamtnetz.

Damit ist man bis zu vier Tage im Bus- und Bahnnetz unterwegs. Es geht ganz einfach: die jeweilige Tageskarte für das **Gesamtnetz am besten schon am Karfreitag lösen** und los geht's, vier Tage lang durch das ganze HNV-Land. Auch wenn die Tageskarten erst am Kar-

samstag oder Ostersonntag gelöst werden, die Tickets gelten bis Ostermontag.

Erhältlich sind die Tageskarten an den Fahr-scheinautomaten im HNV-Land, beim Busfahrer und in den DB-Fahrkartenausgaben.

Im HNV-KundenCenter (Olgastr. 2, Heilbronn) wird das Gesamtnetzticket auch im Vorverkauf angeboten. Es muss am Karfreitag dann nur noch entwertet werden und schon steht das Verbundgebiet über die Feiertage netzweit offen.

Übrigens: Wer mit dem „Oster-Ticket“ einen Ausflug zur Experimenta Heilbronn, ins Hohenloher Freilandmuseum nach Wackershofen, ins Auto & Technik Museum Sinsheim oder in das Weygangmuseum nach Öhringen unternimmt, darf sich dort bei Vorlage des Fahrscheins auch noch über ermäßigte Eintrittspreise freuen. Auch sonst hat das HNV-Land einiges zu bieten. Auf geht's, Osterticket lösen und mal ganz gemütlich mit Bus, Bahn oder Stadtbahn durch das HNV-Land „eiern“!

### Osterfeiertage und das Feiertagsgesetz

Die (Feier-)Tage um Ostern sind durch das Gesetz über die Sonntage und Feiertage (Feiertagsgesetz) besonders geschützt.

Im Folgenden die genaueren Bestimmungen, welche Art von Veranstaltungen an den einzelnen Tagen verboten sind:

#### Am Gründonnerstag (17. April) den ganzen Tag verboten:

- Öffentliche Tanzunterhaltungen
- Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen

#### Am Karfreitag (18. April) den ganzen Tag verboten:

- Öffentliche Tanzunterhaltungen
- Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen
- Öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen
- Sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertags oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen
- Öffentliche Sportveranstaltungen

#### Am Karsamstag (19. April) sind den ganzen Tag verboten:

- Öffentliche Tanzunterhaltungen
- Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen

#### Am Ostersonntag (20. April) sind von 0 bis 11 Uhr verboten:

- Öffentliche Sportveranstaltungen

#### Am Ostersonntag (20. April) und Ostermontag (21. April) sind von 3 bis 11 Uhr, wie an allen Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen, verboten:

- Öffentliche Tanzunterhaltungen

#### Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

## Die Standesämter melden

### Güglingen

#### Eheschließung

Am Freitag, 4. April 2014 in Güglingen; Klaus Uhland und Ulla Schubert geb. Kreeb, beide wohnhaft in Eppingen, Ruckerstraße 3.

### Redaktionsschluss vorverlegt

Bitte beachten Sie, dass der **Redaktionsschluss** in der Oster-Woche (KW 16) auf **Montag, 14. April**, 15:00 Uhr, vorverlegt werden muss. Nach diesem Termin können Texte oder Bilder nicht mehr ins Redaktionssystem eingepflegt werden. Die „Rundschau“ erscheint am Gründonnerstag, 17. April.

## NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

### Aktuelles vom NZT

#### Weinwirtschaft zu Besuch in der Tourist-Information des Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Für den Tourismus im Zabergäu, der größten Rotweinlandschaft Deutschlands, ist eine enge Kooperation mit der Weinwirtschaft von großer Bedeutung. Aus diesem Grund lud der Neckar-Zaber-Tourismus e. V. frei nach dem Motto: „Jeder Kunde unserer Weinbaubetriebe ist potentieller Tourist und jeder unserer Besucher ein potentieller Weinkäufer“ das Verkaufs- und Servicepersonal der regionalen Weingärtnergenossenschaften und Weinbaubetriebe zu einer Produktschulung in die Tourist-Information in Brackenheim ein.

Ziel war es, den Weinbaubetrieben das Team und die Geschäftsstelle des Neckar-Zaber-Tourismus sowie die Broschüren und touristischen Angebote näher zu bringen. Auch nutzte man die Gelegenheit, die neu aufgelegte Weinbroschüre „Rund um den Wein“ zu präsentieren. In dieser legte man großen Wert auf die Darstellung der verschiedensten Möglichkeiten, Wein im Zabergäu zu erleben. Auch findet man in der Broschüre ein kompaktes Verzeichnis aller Weingärtnergenossenschaften und Weinbaubetriebe der Region, mit Kontaktdaten und den wichtigsten Informationen zu den jeweiligen Wein-Spezialitäten und touristischen Angeboten.

Die Vertreter der Weinbaubetriebe zeigten sich von der Angebotsvielfalt des Tourismusvereins beeindruckt, schmökerten interessiert durch die verschiedenen Prospekte und tauschten sich zu weiteren Kooperationsmöglichkeiten aus. Die neue Weinbroschüre zum online Durchblättern, Runterladen oder gemütlich nach Hause Bestellen gibt es unter: [www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de)

#### Römer und Reben auf dem Rad erleben

Die Römer und der Wein sind im Zabergäu eng verknüpft. Durch malerische Weinberge geht die Fahrt **am Samstag, 12. April**, nach Güglingen, wo Sie in die römische Kultur eintauchen. Zum Abschluss gibt es eine kleine Weinverkostung in Brackenheim. Treffpunkt: 9 Uhr in Brackenheim ZOB. Dauer: 7 Stunden (ca. 25 - 30 km). Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel. Es besteht Helmpflicht. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Kosten: 22 € pro Person inkl. Eintritt im Römermuseum/Weinverkostung, Mit-

## Termine

### Samstag, 12. April

Kulturflirt im Ratshöfle – Kabarett „Die Kächeles“ (ausverkauft)  
Fanfarencorps Pfaffenhofen – Jahreshauptversammlung  
Kleintierzuchtverein Güglingen – außerordentliche Hauptversammlung  
Liederkrans Weiler – Frühjahrsfeier

### Sonntag, 13. April

4. Güglinger PalmMarkt und verkaufsoffener Sonntag  
Schwäbischer Albverein Güglingen – Tageswanderung – Auf der Spuren der Waldenser

### Montag, 14. April

Handels- und Gewerbeverein Pfaffenhofen – Hauptversammlung

tagessen in Güglingen auf Selbstzahlerbasis. Anmeldung bei Wolfgang Keimp, Telefon 0174/9297585, [wo.keimp@t-online.de](mailto:wo.keimp@t-online.de) oder beim Neckar-Zaber-Tourismus, Telefon 07135/933525.

#### Stadtführung durch Güglingen (Kunst und Geschichte)

Gewinnen Sie am **Sonntag, 13. April**, mit Irmhild Günther einen Einblick von der Römerstadt Güglingen. Treffpunkt um 14 Uhr in der Mauritiuskirche Güglingen. Dauer: ca. 1 Stunde und 15 Minuten. Kosten 3 € pro Person. Info bei Irmhild Günther, Tel. 07135/7792.

#### Der Weiße Steinbruch

Panorama, Geschichte, Geologie oder war da noch etwas anderes? Das und vieles mehr erfahren Sie am **Sonntag, 13. April**, mit dem Förster Robert Böckle. Treffpunkt: 14 Uhr, Parkplatz „Weißer Steinbruch“ an der L1110 Eibensbach-Ochsenbach. Dauer: 2 - 3 Stunden. Info/Anmeldung: Neckar-Zaber-Tourismus, Tel. 07135/933535 oder bei Robert Böckle, Tel. 07135/5224.

#### Mit dem Osterhasen auf Entdeckungsreise

Erleben Sie am **Sonntag, 20. April**, eine Weinwanderung mit vielen kleinen Überraschungen, auch für Familien mit Kindern geeignet. Treffpunkt: 10 Uhr, Parkplatz Näser, Cleeborn. Dauer: ca. 3 Stunden. Kosten: 18 € pro Person, Kinder von 6 - 12 Jahren 6 €. Info/Anmeldung: Rosemarie Seyb, Tel. 0151/11980754 oder [Rolf.Rosemarie.Seyb@t-online.de](mailto:Rolf.Rosemarie.Seyb@t-online.de)

**Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: [info@neckar-zaber-tourismus.de](mailto:info@neckar-zaber-tourismus.de), [www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de). ÖZ: Mo., 9 - 13 Uhr, Di. - Fr., 9 - 18 Uhr, Sa., 10 - 13 Uhr.



## Naturpark Stromberg-Heuchelberg

#### Wettbewerb: Wir suchen deinen Tiersteckbrief!

Im Rahmen der Ausstellung „Wilder Stromberg“ im Naturparkzentrum, in der wildlebende Tiere des Naturparks vorgestellt werden, findet wieder ein Wettbewerb für Kinder statt. Stelle uns deine wilden Freunde vor – ob als Bastelarbeit oder Plakat, als Buch oder pfliffiges Spiel: alle Materialien und Techniken sind erlaubt. Sende deinen Steckbrief bis zum 4. Mai an die folgende Adresse:  
Naturpark Stromberg-Heuchelberg  
Ehmetsklinge 1, 74374 Zaberfeld.

Oder bring uns den Steckbrief einfach am Naturparkzentrum vorbei ...

Die zehn informativsten und kreativsten Steckbriefe werden während der Dauer der Ausstellung „Wilder Stromberg“ im Naturparkzentrum präsentiert. Die Prämierung findet am 18. Mai, um 14.00 Uhr, am Naturparkzentrum statt. Folgende Preise kannst du gewinnen:

1. Preis: Du darfst einen örtlichen Jäger auf den Ansitz begleiten und deine Schulklasse erhält eine Führung durch den Wildpark Tripsdrill  
2. Preis: Du darfst einen örtlichen Jäger auf den Ansitz begleiten und deine Klasse erhält eine Führung durch die Ausstellung „Wilder Stromberg“ im Naturparkzentrum

3. - 6. Preis: Familienjahreskarte für das Naturparkzentrum und den Naturparkwolf, das Maskottchen des Naturparks

7. - 10. Preis: interessante Buchpreise  
Weitere Infos unter [www.naturpark-sh.de](http://www.naturpark-sh.de)

#### Erlebnisführungen mit den Naturparkführern

„4 Tage Osterzeit auf dem Bauernhof erleben (für Kinder von 6 - 10 Jahren)“  
Zaberfeld  
Montag, 14. April bis Donnerstag, 17. April, oder  
Dienstag, 22. April bis Freitag, 25. April, täglich  
9 - 14 Uhr

Mit den Kursen wird ein bewusstes Miterleben des Jahreskreislaufes auf dem Bauernhof und in der Natur ermöglicht. Bei verschiedenen Aktionen gibt Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie das Füttern der Tiere, Misten, Traktor fahren ...: Durch den Umgang mit den Tieren lernen die Kinder Verantwortung zu übernehmen. Dazu werden wir basteln, Geschichten erzählen, auf dem Heuboden spielen oder gemeinsam kochen.

Kosten: 85,- € + 10,- € für Material/Lebensmittel, insgesamt 95,- €

Mitzubringen: Festes Schuhwerk. Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch  
Anmeldung erforderlich bei Naturparkführerin Angelika Hering, Telefon 07046/7741, [hering.zaberfeld@freenet.de](mailto:hering.zaberfeld@freenet.de)

#### „Spitzwegerich-Tinktur – Hilfe bei Insektenstichen“

Brackenheim, Parkplatz Haberschlachter See  
Samstag, 12. April, 14.00 Uhr  
Auch gegen Insektenstiche hält Mutter Natur ein Kraut parat. Kräuterspaziergang mit Naturparkführerin Annette Pfeiffer, Herstellung einer Spitzwegerich-Tinktur. 12,-€/Pers. inkl. Material (Alkohol, Flasche). Bitte mitbringen: Schneidebrett, Messer, Sammelkorb.

Weitere Infos und Anmeldung: Naturparkführerin Annette Pfeiffer, Tel. 0175/5552788, [www.zabergast@web.de](http://www.zabergast@web.de)

### „Frühlingserwachen mit Bärlauch, Gundermann & Co.“

Stockheim, Parkplatz am Trimm-dich-Pfad

Sonntag, 13. April, 14.00 Uhr

Wenn die Bären aus dem Winterschlaf erwachen, schlagen sie sich ihre Bäuche mit dem frischen Grün des Bärlauchs voll um neue Kräfte in sich zu wecken und Magen, Darm und Blut zu reinigen. Was für die Bären gut ist, nützt auch den Menschen. Weil der Bärlauch und andere Frühlingskräuter jetzt am zartesten sind, die meisten Inhaltsstoffe haben und am besten schmecken, ist es die richtige Zeit, diese Kräuter zu sammeln und zu essen. Kommen Sie mit zu einer Exkursion und erfahren Sie alles über das frische Grün und dessen vielseitige Zubereitung. Informieren Sie sich über die Verwechslungsmöglichkeiten und giftige Doppelgänger und entdecken Sie, was da sonst noch wächst. Nach dem Sammeln werden einige Kräuter gemeinsam zubereitet und verkostet. Korb und Schere bitte mitbringen. Anmeldung (zwingend) und Info: Ilse Schopper, Naturpark- und Weinerlebnisführerin, Info: 0152/31714723 oder i.r.schopper@gmx.de

### „Literarischer Spaziergang um den Michaelsberg“

Cleebronn, Parkplatz am Näser

Karfreitag, 18. April, 14.00 Uhr

Karfreitagsspaziergang über den Wächter des Zabergäus. Unterwegs gibt es geistige Kostproben von Heine, Busch, Ringelnatz und anderen Literaten sowie kulinarische Kostproben, dem Karfreitag angepasst. 17,- €/Pers., Anmeldung und weitere Infos: Naturparkführerin Ilse Schopper, Tel. 0152/31714723

Amtliche Bekanntmachungen  
und Nachrichten

**GÜGLINGEN**



**MOBILES KINO**

### Mobiles Kino am 18. und 19. April

Am Karfreitag und am Karsamstag ist das Mobile Kino zu Gast in der Güglinger Herzogskelter und trägt so dazu bei, das Warten auf die Oster-eier-Suche zu verkürzen. Folgende Filme werden in aktuellster Digital-Technik gezeigt:

#### Karfreitag, 18. April

#### 14:00 Uhr: „Die Abenteuer von Mr. Peabody & Sherman“

Mr. Peabody begibt sich mit seinem Adoptivsohn Sherman auf Zeitreise. Als der tollpatschige Sherman die Regeln der Zeitreise vernachlässigt, bricht Chaos aus. Mr. Peabody hat alle Hände voll zu tun, um die Vergangenheit zu reparieren und die Zukunft zu retten.

Der Film hat keine Altersbegrenzung. Er läuft 92 Minuten und kostet 5 Euro Eintritt.

#### Um 16:00 Uhr: „Bibi und Tina“

Auf dem Martinshof warten wieder jede Menge Abenteuer auf die Hexe Bibi Blocksberg und ihre beste Freundin Tina. Diesmal fordert das bevorstehende Pferderennen auf Schloss Falkenstein ihre Freundschaft heraus.

Ihre Konkurrentin Sophia von Gelenberg setzt alles daran, sich Tinas Freund Alex von Falkenstein zu angeln, außerdem will sich der listige Geschäftsmann Hans Kakmann das süße Fohlen Socke unter den Nagel reißen. Mit etwas Hexerei versucht Bibi die ganze Situation zu retten, doch der Zauber geht zunächst nach hinten los.

Nun gilt es, beim großen Pferderennen gleich an mehreren Fronten Unheil abzuwenden ...

Auch dieser Film hat keine Altersbegrenzung. Er läuft 100 Minuten und kostet 5 Euro Eintritt.

#### Um 18:00 Uhr: „Vaterfreuden“

Felix (Matthias Schweighöfer) ist mit seinem Junggesellendasein zufrieden und genießt sein Leben. Als sein nerviger Bruder Henne mit seinem Frettchen Karsten bei ihm einzieht, ändert sich jedoch einiges. Henne erklärt ihm, wie man mit Samenspenden Geld verdient, was Felix ihm dann glatt nachmacht. Doch Felix möchte gern eine Familie haben. Um diesen Wunsch zu realisieren versucht er herauszufinden, wer die Empfängerin seiner Samenspende ist. Er erfährt, dass die Fernsehmoderatorin Maren die Mutter seines Kindes wird. Blöderweise ist die aber drauf und dran, einen anderen zu heiraten. Felix lässt sich nicht unterkriegen und versucht alles, um Marens Herz zu erobern.

Der Film ist für Besucher ab 6 Jahren freigegeben. Er läuft 110 Minuten und kostet 6 Euro Eintritt.

#### Um 20:15 Uhr: „Stromberg – der Film“

Firmenfeiern sind wie das letzte Abendmahl. Immer zu wenig Weibler, das Essen ist schlecht und am Ende gibt's Ärger. Trotzdem macht sich Stromberg mit seinen Mitarbeitern auf den Weg in ein Landhotel, in das die Capitolversicherung zur 50-Jahre-Jubiläumsfeier geladen hat.

Auf einem Betriebsausflug der besonderen Art beweist sich Stromberg einmal mehr als Chef, den man seinem schlimmsten Kollegen nicht wünscht; als Meister der pointierten Lebensweisheit und als Mann fürs Grobe. Sarkastisch, bissig und egozentrisch wie eh und je geht er auch in „Stromberg – der Film“ wieder genau dahin, wo es weh tut – Und manchmal auch ein Stückchen weiter.

Der Film ist für Besucher ab 12 Jahren freigegeben. Er läuft 120 Minuten und kostet 6 Euro Eintritt.

#### Karsamstag, 19. April

Wer an diesem Tag schon morgens ins Kino gehen will, bitteschön:

#### Um 10:30 Uhr: „Bibi und Tina“

Das Angebot für Frühaufsteher. Der Film vom Freitag wird am Samstagmorgen wiederholt. Er hat keine Altersbegrenzung, läuft 100 Minuten und kostet 5 Euro Eintritt.

#### Um 15:00 Uhr: „Die Abenteuer von Mr. Peabody & Sherman“

Für diejenigen, die am Karfreitag keine Zeit hatten, gibt es die Abenteuer von Mr. Peabody „Sherman“ nochmal am Samstagnachmittag. 92 Minuten Filmvergnügen gibt es ohne Altersbegrenzung um 5 Euro.

#### Um 17:00 Uhr: „Stromberg – der Film“

Die Wiederholung des Films vom Freitag – für alle, die freitags keine Zeit hatten und trotzdem kommen wollten.

Der Film ist für Besucher ab 12 Jahren freigegeben. Er läuft 120 Minuten und kostet 6 Euro Eintritt.

#### Um 19:30 Uhr: „12 Years a Slave“

Am Samstagabend gibt es keine Wiederholung, sondern den Oscar-gekrönten Streifen „12 Years a Slave“. Zum Inhalt: Saratoga, New York, Mitte des 19. Jahrhunderts: Der freie Afroamerikaner Solomon Northup lebt ein einfaches, aber glückliches Leben. Sein Geld verdient er als Geigenspieler. Zwei Fremde engagieren den Musiker für einen abendlichen Auftritt und laden ihn danach auf einen Drink ein.

Als Solomon am nächsten Morgen erwacht, befindet er sich in Ketten und wird alsbald auf ein

Sklavenschiff in Richtung Louisiana verfrachtet jeder Widerstand ist zwecklos. Er wird verkauft und muss fortan unter menschenunwürdigen Bedingungen als Sklave arbeiten – vor allem der grausame Plantagenbesitzer Edwin Epps (Michael Fassbender) macht ihm das Leben zur Hölle. Als er im zwölften Jahr seines Martyriums schließlich auf den Sklaverei-Gegner Bass (Brad Pitt) trifft, nimmt sein Leben noch einmal eine dramatische Wendung ...

Der Film ist für Besucher ab 12 Jahre freigegeben. Er läuft 130 Minuten und kostet 6 Euro Eintritt.



MEDIOTHEK  
GÜGLINGEN

### Öffnungszeiten über Ostern

Die Mediothek hat am Karsamstag geschlossen. In der Osterwoche haben wir dann wie gewohnt offen zu den üblichen Öffnungszeiten.

### Read & Share – Christliche Bücherecke

Lydia Schmalzhaf lädt am Dienstag nach Ostern, 22. April, wieder ein zur gemeinsamen Lektürerunde. Treffpunkt: 19.30 Uhr in der Mediothek. Auch wer beim letzten Mal nicht dabei war, ist willkommen. Einstieg jederzeit möglich. Kurze Rücksprache und weitere Informationen bei Lydia Schmalzhaf (07138/6711) oder in der Mediothek. Die Lektürerunde trifft sich in der Regel alle 14 Tage, also dann wieder am 6. Mai. **Fliegender Teppich**

Noch im April, am Montag nach den Osterferien, startet wieder der Fliegende Teppich mit Conny Bätzner. Alle, die sich zum 28. April, angemeldet haben, seien bereits jetzt daran erinnert. Um 14.30 und 15.30 Uhr beginnt es für alle Bilderbuch- und Bastelfreunde ab 5 Jahre. Zum zweiten Termin um 15.30 Uhr sind noch Anmeldungen möglich. Kosten 1 EUR.

### Muttertag-Basteln im Jahreslauf

Heike Schmid lädt am Montag, 5. Mai, alle Bastelfreunde ab der 2. Klasse zum jahreszeitlichen Muttertags-Basteln ein. Nach einer Geschichte geht es zum gemeinsamen Basteln. Zur Planungssicherheit bitten wir um verbindliche Voranmeldung in der Mediothek (07135/964150). Kosten 1 EUR.

### Onleihe und E-Bookreader

Die Bibliothek in der Westentasche. Nach der Veranstaltung im Januar, wiederholen wir am Donnerstag, 15. Mai, den informativen Vortrag zur Nutzung der digitalen Medien von der Onlinebibliothek mit PC, E-Book-Reader, Smartphone und Co. Der Referent Jürgen Schuh vermittelt den ersten Zugang zu den neuen Medien und zeigt anschaulich, wie Sie das E-Book auf Ihr Gerät bringen. Eine Gemeinschaftsveranstaltung von Mediothek und Volkshochschule Oberes Zabergäu. Eintritt 4 EUR.

### PAVILLON

### Gartacher Hof



### Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof, recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie gestrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

**Nächster Treff:** Dienstag, 15. April. Der Eine Welt Laden besucht uns mit vielen schönen Dingen.

# RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Zum Palm-Markt: Sonderführungen in der „Odyssee“



Anlässlich des Güglinger Palm-Markts am Sonntag werden **Öffentliche Führungen** in der „Odyssee im Zabergäu: Die römischen Reliefs von Güglingen-Frauenzimmern“ angeboten. Dabei steht die neue Dauerpräsentation des bedeutenden Reliefzyklus mit seinen Szenen aus dem Odysseus-Mythos im Mittelpunkt, ebenso wie die gleichnamige Begleitausstellung: Sie liefert viele Hintergründe rund um das älteste literarische Werk unserer abendländischen Kultur und geht auf sein Nachwirken in der antiken Literatur und Kunst ein. Daneben werden weitere berühmte Irrfahrten der Antike betrachtet, wie etwa die der Argonauten oder von Aeneas, der die Hauptrolle im Nationalepos der Römer spielt. Reich bebildert spürt sie auch den vermuteten mythischen Originalschauplätzen dieser Irrfahrten im Mittelmeerraum der Antike nach.

Für das leibliche Wohl am Sonntag sorgt der Musikverein Güglingen in der Museums-Cafeteria.

**Führungstermine:** Sonntag, 13.4.2014 um 14 Uhr und 16 Uhr

**Dauer:** ca. 90 Minuten

**Kosten:** 4,- € p.P. zzgl. erm. Eintritt (Museums-Pass-Inhaber: kostenlos)

**Freude schenken  
mit  
HERKULES-  
GUTSCHEINEN**

Einzulösen in über  
30 Geschäften / Gastronomie

## Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 01.04.2014

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Lindenstraße	16.10 - 17.05 h	30 km/h	131	3	41 km/h
Stockheimer Str.	17.25 - 18.20 h	50 km/h	259	12	75 km/h

### Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

## PFAFFENHOFEN

### Zaberbrücken repariert

Bei der Überprüfung der Brücken innerhalb des Gemeindegebiets durch einen Brückensachverständigen wurden einige Mängel festgestellt. Diese wurden nun durch den Bauhof behoben. Bei der Fußgängerbrücke zwischen Kernerstraße und Zaberäue wurden marode Balken ersetzt. Das Geländer der Brücke unterhalb der Mühlestraße zum Baugebiet Kreuzwiesen hin wurde den Vorschriften entsprechend auf 1,10 m erhöht.



### Haltung von Hunden

Die Gemeinde Pfaffenhofen macht darauf aufmerksam, dass die Haltung von Hunden angemeldet werden muss.

Wer einen über drei Monate alten Hund hält, ist verpflichtet, diesen innerhalb eines Monats

nach Beginn der Hundehaltung – spätestens aber, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, anzumelden.

Ein Hundehalter, der von einer anderen Gemeinde zuzieht, ist ebenfalls dazu verpflichtet, seinen Hund anzumelden, auch wenn die Haltung schon am bisherigen Wohnort versteuert worden ist.

Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Die Steuermarkte ist bei der Abmeldung abzugeben. Wird ein Hund veräußert, so ist dies unter Angabe von Name und Anschrift des Erwerbers zu melden.

Wer die rechtzeitige An- bzw. Abmeldung der Hundehaltung vorlässig oder leichtfertig unterlässt, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Hundehalter verpflichtet sind, die Steuermarkte sichtbar am Hund zu befestigen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Zimmer Nr. 1, Frau Schaber, Tel. 07046/9620-22 oder per E-Mail [Sandra.Schaber@pfaeffenhofen-wuertt.de](mailto:Sandra.Schaber@pfaeffenhofen-wuertt.de)

### Hinweis zum Befüllen von Schwimmbädern und Gartenteichen

Die Besitzer von Schwimmbädern und Gartenteichen werden gebeten, dem Wassermeister Herrn Heubach, Tel. 0171/3066675 rechtzeitig mitzuteilen, wenn über Nacht zum Befüllen Wasser aus dem Netz der Wasserversorgung entnommen wird.

Die Überwachung der Wasserversorgung der Gemeinde Pfaffenhofen erfolgt elektronisch und es können Störungsmeldungen verhindert werden.



### KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Hebräer 12, 1-3

**Wochenspruch:** *Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.*

Johannes 3,14.15

**Wochenlied:** „Du großer Schmerzensmann“

(87 EG)

### Allg. kirchliche Nachrichten

**Bezirksarbeitskreis Frauen im Evang. Kirchenbezirk Brackenheim – Exerzitien im Alltag**

Der Bezirksarbeitskreis Frauen lädt alle interessierte Frauen herzlich ein zu Exerzitien im Alltag

zwischen Ostern und Pfingsten unter dem Thema „Gott zum Freund haben ist mein Glück“. Erster Info-Abend am Mi., 30.04.2014, 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus Brackenheim, Anmeldung bis Mo., 28.4.2014.

Nähere Informationen und Flyer bei Regina Jaißle, Nordhausen, Tel. 07135/960740, [r.jaissle@evangelisch.de](mailto:r.jaissle@evangelisch.de)

le@web.de und bei Marianne Höss, Brackenheim, Tel. 07135/9362386, mhoess@gmx.de.

### Die schönste Zeit des Jahres

haben Kinder und Jugendliche sicher in den Ferien. Noch besser werden die Ferien mit einer Freizeit des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Brackenheim. Spannende Nachtwanderungen, packende Spielabende, Lagerfeuerromantik, gute Gemeinschaft und interessante Begegnungen mit biblischen Personen gehören für uns mit dazu. Aktuell gibt es noch freie Plätze bei folgenden Freizeiten:

- Pfingstfreizeit für Jungs 09. - 12.06.14
- Taizéfahrt für Jugendliche und Junge Erwachsene 09. - 15.06.14
- Reitfreizeit für Mädchen 30.08. - 06.09.14
- Hausfreizeit für Kinder 30.08. - 06.09.14
- Teeniecamp Idrosee 31.08. - 11.09.14
- Erlebnisfreizeit Tarnschlucht für Jugendliche 17. - 31.08.14

Alle Freizeiten und Jugendreisen finden sich unter [www.ejw-brackenheim.de](http://www.ejw-brackenheim.de). Gerne schicken wir das Freizeitprospekt zu. EJW Brackenheim, Untere Kirchgasse 4, 74336 Brackenheim, 07135/15161

### Mounttones

Musik - Gebet - Meditation für junge Menschen am 13. April, um 18.00 Uhr, auf dem Michaelsberg.

Im Anschluss findet ein gemeinsamer Ausklang des Abends im Jugendhaus statt. Den Musikpart übernimmt die Dekanatsband Crossover aus Böblingen. Weitere Infos zum Termin unter: [der-berg-online.de](http://der-berg-online.de)

## Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern  
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443  
E-Mail: [evkirchegueglingen@gmx.de](mailto:evkirchegueglingen@gmx.de)  
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Freitag, 11. April

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Sonntag, 13. April

8:30 Uhr Gemeindefrühstück

9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Kachel). Das Opfer geben wir für die Arbeitsmittel im Pfarrbüro.

Kein Kindergottesdienst

14:30 Uhr „Immer wieder sonntags“ (siehe nachstehend)

Montag, 14. April

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Mittwoch, 16. April

16:00 - offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stoppel, Tel. 07135/9884-0 und Tel. 0157/36624043 (während der Sprechzeiten)

Donnerstag, 17. April, Gründonnerstag

20:00 Uhr Gottesdienst (R. Kern), wir feiern das Heilige Abendmahl. Das Opfer geben wir für unsere eigene Gemeinde.

Freitag, 18. April, Karfreitag

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern), wir feiern das Heilige Abendmahl. Das Opfer geben wir für „Hoffnung für Osteuropa“

## Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

### Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

am Sonntag, 13. April, um 8:30 Uhr, im Mauritiusaal der Kirche, 3. Stock.

Benutzen Sie den Sonntag gemütlich. Setzen Sie sich an den gedeckten Frühstückstisch. Anschließend um 9:30 Uhr ist Gottesdienst.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

### Immer wieder sonntags ...

... kommt die Erinnerung.

Alle Frauen, die in der Situation sind ohne ihren Partner leben zu müssen, sind herzlich eingeladen, ihre Erinnerungen mit anderen zu teilen und auch den Umgang mit dem Schmerz und der Trauer gemeinsam mit anderen zu tragen.

Wir treffen uns am Sonntag um 14:30 Uhr zu gemeinsamem Kaffeetrinken bei Frau Hanna Grotz, Seestr. 38, Tel. 962876. Sie sind herzlich eingeladen.

### Gemeindebeitrag 2014

Liebe Gemeindeglieder,

In diesen Tagen bekommen Sie einen Brief und einen Prospekt zugestellt, in dem wir Ihnen den Gemeindebeitrag vorstellen.

Er steht unter dem Motto „Gemeinde bauen“. Die aktuelle Gemeindearbeit mit ihren Festkosten und die Verantwortung für unsere Gebäude fordern uns stark heraus, an manchen Stellen mehr, als wir es mit den Geldern der Kirchensteuer leisten können. Deshalb bitten wir Sie auch dieses Jahr wieder um einen zusätzlichen Gemeindebeitrag, der ganz unserer Gemeinde zugute kommt. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Bitte freundlich aufnehmen.

Herzlichen Dank, Ihre Pfarrer Ruth und Dieter Kern

### Vorankündigung:

#### Gottesdienst für kleine Leute

Der nächste Gottesdienst für kleine Leute ist am Samstag, 19. April, um 16:30 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein. Eingeladen sind alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern.

### Altkleidersammlung



#### Kleidersammlung am 26. April 2014

Für alle, die vielleicht schon die Winter- und Frühjahrsgarderobe sortieren heute der Hinweis, dass wir auch dieses Frühjahr wieder eine Kleidersammlung für Bethel durchführen.

Gesammelt werden

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten, jedoch keine Textilabfälle.

Schuhe, sollten unbedingt paarweise gebündelt und noch tragbar sein.

Bitte notieren Sie sich diesen Termin bereits heute. Wir werden Sie zu gegebener Zeit wieder darauf hinweisen.

#### Familiengottesdienst am 27. April

Unter dem Motto „Ich bin ein Schaf, holt mich hier raus!“ wird es am Familien-Gottesdienst spannend zu gehen. Die Frage ist nämlich: Wird es der gute Hirte noch rechtzeitig schaffen das Schaf zu retten - oder kommt jede Hilfe zu spät? Seid mit dabei und helft mit, dass das Ganze ein gutes Ende nimmt. Wir freuen uns auf euch!

### Schrottsammlung am 3. Mai

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen führt am **Samstag, dem 3. Mai 2014**, wieder eine Schrottsammlung durch. Alle Schrott- und Metallteile, die seither noch nicht den Weg zum Schrottplatz gefunden haben, werden von uns direkt und unproblematisch vor Ihrem Haus abgeholt.



**Gesammelt werden:** Sämtliche Stahl- und Metallschrotte, Kabel, Fahrräder, Heizkörper, usw. Einfach alles was aus Stahl und Metall ist!

**Nicht mitgenommen werden:** Kühlgeräte, Nachtspeicheröfen, Elektronikschrott, Sperrmüll, Bauschutt, nichtmetallische Abfälle, Baustellenabfälle, Sonderabfall.

Die Sammelgegenstände sollten ab 8:30 Uhr früh zur Abholung auf dem Gehweg bereit stehen. Der Rest wird von den Sammlern der Kirchengemeinde erledigt.

Unterstützen Sie bitte unsere Sammelaktion.

**Der Erlös dient zur Schuldentilgung des Gemeindehausumbaus.**

Nähere Informationen erfahren Sie am 29. April an dieser Stelle.

Ihre Evangelische Kirchengemeinde Güglingen

## Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

[oliver.westerhold@drs.de](mailto:oliver.westerhold@drs.de);

Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,

[stefan.fischer@drs.de](mailto:stefan.fischer@drs.de);

Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

[willi.forstner@t-online.de](mailto:willi.forstner@t-online.de);

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,

[HDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de](mailto:HDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de);

Öffnungszeiten: Mi., 17 - 19 Uhr, Fr., 15 - 17 Uhr

Unsere Homepage: [kath-kirche-zabergaeu.de](http://kath-kirche-zabergaeu.de)

Samstag, 12. April

19.00 Uhr Versöhnung und Heil, Güglingen

Palmsonntag, 13. April

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie als Familiengottesdienst, Gemeindehaus, Stockheim

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

10.30 Uhr Eucharistie als Familiengottesdienst, Brackenheim

18.00 Uhr Mounttones, Michaelsberg

Dienstag, 15. April

19.00 Uhr Eucharistie, anschließend Beichtgelegenheit, Gemeindehaus Stockheim

Mittwoch, 16. April

19.00 Uhr Eucharistie, anschließend Beichtgelegenheit, Güglingen

Gründonnerstag, 17. April

20.00 Uhr Abendmahlmesse mit allen Erstkommunionkindern, Brackenheim

21.30 Uhr Kreuz+Weise, Brackenheim

20.00 Uhr Abendmahlmesse mit Fußwaschung, Michaelsberg

**Karfreitag, 18. April**

- 11.00 Uhr Kreuzweg der Jugend, Michaelsberg  
 15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn in Brackenheim, Gemeindehaus Stockheim, Güglingen, Michaelsberg  
 19.00 Uhr Karmette, Gemeindehaus Stockheim

**Karsamstag, 19. April**

- 11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Haus Zabergäu  
 21.30 Uhr Osternachtfeier, Michaelsberg  
 21.30 Uhr Osternachtfeier, Güglingen

**Ostersonntag, 20. April**

- 5.30 Uhr Auferstehungsfeier, Brackenheim  
 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, SLK-Klinik, Brackenheim  
 10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen  
 10.30 Uhr Eucharistie, Gemeindehaus Stockheim  
 18.00 Uhr Ostervesper, Michaelsberg

**Ostermontag, 21. April**

- 9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg  
 10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim  
 10.30 Uhr Eucharistie, Gemeindehaus Stockheim  
 10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

**Termine****Versöhnung und Heil**

Im Anschluss an diesen besonderen Gottesdienst besteht die Möglichkeit zu Beichte, Krankensalbung oder den persönlichen Segen. Herzliche Einladung am Samstag, 12. April, um 19 Uhr, in Güglingen.

**Pfarrbüro**

Am Mittwoch, 16.04., bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

**Evang.-meth. Kirche Güglingen**

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,  
 Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303  
 E-Mail: gueglingen@emk.de  
 Internet: www.emk.de/gueglingen

**Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!****Samstag, 12. April**

- 18:00 Uhr Bezirks-Teeniekreis in Botenheim  
 20:00 Uhr Bezirks-Jugendkreis in Botenheim  
 20:00 Uhr Hauskreis KJE. Ort nach Absprache (Stefan Jesser, 07135/14984)

**Sonntag, 13. April**

- 09:30 Uhr Treffen mit den Einsegnungsjungelichen  
 10:00 Uhr Einsegnungsgottesdienst von Kristin Buyer und Nathan Boadi aus Botenheim und Elli Schard, Wieke Weber und Markus Marewitz aus Güglingen.

**Montag, 14. April**

- 19:30 Uhr Treffen des Gemeindebrief-Teams bei Günther Mayer in Bönningheim

**Mittwoch, 16. April**

- 19:30 Uhr Zur Einstimmung auf Karfreitag und Ostern: Wir schauen uns die 1. Hälfte des Jesus-Films nach dem Lukasevangelium an – in Botenheim

**Donnerstag, 17. April**

- 19:30 Uhr Zur Einstimmung auf Karfreitag und Ostern: Wir schauen uns die 2. Hälfte des Jesus-Films nach dem Lukasevangelium an – in Botenheim

**Freitag, 18. April**

- 09:30 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag und Abendmahl, parallel Kinderkirche von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 – 14 Jahre

**Samstag, 19. April**

- 18:00 Uhr Kein Bezirks-Teeniekreis in Botenheim/Ferien  
 20:00 Uhr Kein Bezirks-Jugendkreis in Botenheim/Ferien

**Sonntag, 20. April**

- 09:05 Uhr Gebetstreff  
 09:30 Uhr Gottesdienst zu Ostern, parallel Kinderkirche von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 – 14 Jahre (Jesus Kids Club), anschließend Kirchenkaffee

**Ev. Freikirche Gemeinde Gottes**

Gemeinde Gottes KdöR  
 Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern  
 Tel. (07046) 8849601 und (07135) 13512

**Sonntag, 13. April**

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

**Neuapostol. Kirche Güglingen**

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

**Gottesdienste und Aktivitäten****Sonntag, 13. April**

- 10:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen, Bild u. Tonübertragung mit Bezirksapostel Michael Ehrich

**Dienstag, 15. April**

- 10:30 Uhr Wandertag um Burg Steinsberg  
 20:00 Uhr Chorprobe in Güglingen

**Mittwoch, 16. April**

- Kein Gottesdienst

**Evangelische Kirche Eibensbach**

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle  
 Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219  
 E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de  
 Internet: http://kirche-eibensbach.de

**Freitag, 11. April**

- 20:00 Uhr Posaunenchorprobe

**Sonntag, 13. April**

- 10:20 Uhr Gottesdienst eXtra mit eigenem Kinderprogramm und Taufe von Noah Sailer  
 Predigt: Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

**Dienstag, 15. April**

- 17:30 Uhr Jungchar für Mädchen und Jungen

**Mittwoch, 16. April**

- 18:30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche  
 19:30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus Frauenzimmern. Wir bauen ein Osternest. Bitte Strohkranz und grünen Basteldraht mitbringen

- 20:00 Uhr Probe des POPChores in der Marienkirche

**Donnerstag, 17. April**

- 19:00 Uhr Andacht am Gründonnerstag mit Abendmahl in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

**Vorschau:****Freitag, 18. April – Karfreitag**

- 9:20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Marienkirche  
 19:00 Uhr „Geistliche Abendmusik“ in der Marienkirche Eibensbach

**Samstag, 19. April – Karsamstag**

- ab 20:00 Uhr Osterwache  
 Reisenberghütte bei Frauenzimmern

**Kleidersammlung für Bethel**

durch die **Ev. Kirchengemeinde Eibensbach**  
 am **Samstag, den 26. April 2014**  
 ab **13.00 Uhr**

Legen Sie bitte Ihre Kleiderspenden **nur** an diesem Tage bis 13.00 Uhr im Plastiksack oder Karton verpackt zum Abholen bereit, möglichst gut sichtbar an den Bürgersteigrand.

Damit nicht „fremde Sammler“ vorzeitig die Sachen einsammeln, heften Sie bitte diesen Zettel an Ihr Spendenpaket. Wir kommen bei jedem Wetter durch alle Straßen.

Die Kleidersäcke werden durch den **Posaunenchor** eingesammelt.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Ihre Kleiderspenden vom **22. April bis 26. April 2014 im Evang. Pfarramt Frauenzimmern** (in der Garage vor dem Pfarrhaus), Torstraße 6, jeweils von **9.00 bis 17.00 Uhr**, abzugeben.

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:  
 Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung  
 v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel  
 Stiftung Bethel Brockensammlung  
 Am Beckhof 14 33689 Bielefeld Tel. 0521 - 144-3779

**Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern****Hinweis:**

Das Pfarramt ist besetzt durch Pfarrerin Leonie Müller-Büchle, Telefon 07135/5371.  
 Das Pfarrbüro ist montags und freitags von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr besetzt.

**Evang. Kirche Frauenzimmern**

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle  
 Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219  
 E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de  
 Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

**Freitag, 11. April**

- 20:00 Uhr Posaunenchorprobe

**Sonntag, 13. April**

- 9:20 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrerin Leonie Müller-Büchle  
 10:20 Uhr Gottesdienst eXtra und Taufe von Noah Sailer  
 Predigt: Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

Mitfahrgelegenheit für Kinderkirchkinder.

Bitte bei Melanie Csanits melden.

**Dienstag, 15. April**

- 9:30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

**Mittwoch, 16. April**

- 18:30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

19.30 Uhr KreativKreis im Gemeindehaus  
Wir bauen ein Osternest, bitte Strohkrantz und grünen Basteldraht mitbringen.

**Donnerstag, 17. April**

19.00 Uhr Andacht am Gründonnerstag mit Abendmahl in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrer Leo-  
nie Müller-Büchle

19.45 Uhr Abschlussabend des Frauenkreises mit gemeinsamem Essen im Gemeindehaus

**Vorschau:**

**Freitag, 18. April – Karfreitag**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche

19.00 Uhr „Geistliche Abendmusik“ in der Marienkirche Eibensbach

**Samstag, 19. April – Karsamstag:**

ab 20.00 Uhr Osterwache – Reisenberghütte

**Donnerstag, 17. April – Gründonnerstag**

19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Abendmahl und dem Kirchenchor

**Freitag, 18. April – Karfreitag**

10.30 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Vorstellung der Karfreitag Station (Jesu Kreuzigung und Tod)  
Opfer: Hilfe für Osteuropa

**Sonntag, 20. April – Ostersonntag**

10.30 Uhr großer GoMIT Family Ostergottesdienst mit dem Posaunenchor und der Osterstation zur Auferstehung Jesu

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

**Montag, 21. April – Ostermontag**

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer i. R. Aichele-Tesch

**... auf dem Weg durch die Karwoche bis zum großen GoMIT Family Ostergottesdienst**

Wir wollen dieses Jahr die Geschehnisse der Karwoche besonders intensiv erleben und uns dem Kraftfeld der Gegenwart Gottes aussetzen. Wir bauen deshalb 5 anschauliche Stationen in unserer Kirche auf, die uns an Palmsonntag (Jesu Einzug in Jerusalem), Gründonnerstag (das Abendmahl), Gethsemane (Angst und Ver-  
rat), Karfreitag (Jesu Kreuzigung und Tod) und Ostern (Auferstehung) begleiten. Der Höhepunkt ist dann unser großer GoMIT Osterfestgottesdienst für die ganze Familie. Begleiten Sie uns auf diesem Weg?

**GoMIT Family zu Ostern**

## Kleidersammlung für Bethel

**durch die Ev. Kirchengemeinde  
Frauenzimmern**

**vom 22. April bis 26. April 2014**

---

Abgabestelle:

Ev. Pfarramt  
– in der Garage vor dem Pfarrhaus –  
Torstraße 6  
74363 Frauenzimmern

jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

---

**Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

**Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung  
v. Bodenschwingerische Stiftungen Bethel  
Stiftung Bethel Brocksammlung  
Am Beckhof 14 33689 Bielefeld Tel. 0521 - 144-3779

**GoMIT Family  
Gottesdienst MITEinander  
zu Ostern**

## DER WEG – DEIN WEG? MACHE DICH AUF!

**Machen Sie sich mit uns auf den Weg  
durch die Karwoche hin  
zum großen Ostergeschehen.**

**Wir laden ein zum  
Osterfamiliengottesdienst  
am Sonntag, 20. April 2014  
um 10.30 Uhr  
in die Lambertuskirche Pfaffenhofen**

mit einer kleinen Osterberraschung für Groß und Klein.

Infos: Evang. Pfarramt Pfaffenhofen, Tel. 07046/2103, Marek Böckel, Tel. 07046/99093

## Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,  
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238  
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>  
[website/gemeinden/pfaffenhofen](http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/)

**Freitag, 11. April**

14.30 Uhr Fröhlicher Nachmittag – Schwä-  
bische Hausfrauen-Comedy –  
Lassen Sie sich überraschen!!

18.30 Uhr Jungbläser

19.45 Uhr Posaunenchor

**Sonntag, 13. April – Palmsonntag**

10.30 Uhr Gottesdienst – mit Vorstellung der  
Palmsonntag-Station (Jesu Ein-  
zug in Jerusalem)

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die  
Api's“

**Montag, 14. April**

20.00 Uhr Kirchenchor

**Dienstag, 15. April**

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos  
bei Tina Asser, Tel. 930472)

18.30 Uhr Bastelkreis

**Mittwoch, 16. April**

18.30 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose  
Heinz oder Gertrud Röck)

## Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6  
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238  
E-Mail: [Pfarramt.Weiler\\_Zaber@elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de)  
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>  
[website/gemeinden/weiler](http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/)

**Sonntag, 13. April – Palmsonntag**

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeinde-  
haus

**Mittwoch, 16. April**

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose  
Heinz oder Gertrud Röck)

**Donnerstag, 17. April – Gründonnerstag**

19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in  
Weiler mit Abendmahl

**Freitag, 18. April – Karfreitag**

9.30 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit Abend-  
mahl

Opfer: Hilfe für Osteuropa

**Sonntag, 20. April – Ostersonntag**

8.30 Uhr Auferstehungsandacht auf dem  
Friedhof

9.30 Uhr Osterfestgottesdienst

kein Kindergottesdienst im Gemeindehaus

**Montag, 21. April – Ostermontag**

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Wei-  
ler mit Pfarrer i. R. Aichele-Tesch

**Karwoche und Ostern**

Diese Tage sind die intensivsten des ganzen Kir-  
chenjahres. Hier fühle ich ganz deutlich, dass  
Leiden und Sterben des Menschen mit einem  
tiefen Sinn versehen sind, der mit Gottes eigen-  
em Leiden und Sterben ganz viel zu tun hat.  
Hier spüre ich, dass Leben unendlich viel mehr  
ist als bloß Biologie. Wie erlebe ich mich mit  
allen Tiefen in diesen österlichen Tagen? Ist Zeit  
und Raum genug, Gottes Leben und Frieden zu  
spüren. Wie unendlich gut würde mir dies tun!

## Auswärtige kirchl. Nachrichten

### Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

**6. Fastenbrief:**

**Inklusion und Teilhabe im 4. Lebensabschnitt  
7 Wochen mit Hartz IV –**

**7 Wochen ohne Ausgrenzung**

Über viele Jahre hinweg begleitete ich im Rah-  
men der Lebens- und Sozialberatung eine Frau,  
die heute über 80 Jahre alt ist. Die Kontakte  
entstanden, wenn das Geld nicht reichte oder  
Post vom Amt kam, die sie nicht verstand. Sie  
lebte nach vielen schweren Lebensereignissen  
völlig zurückgezogen. Viel Beschämtheit lag  
über ihr wie ein Schatten. Behutsam Anwalt des  
Lebens sein, Respekt bewahren vor jedem  
Schritt, und zu hören, was sie im Leben wider-  
fahren ist und was sie weitergeben möchte, das  
war bei der Begleitung dieser Frau einzuüben.  
Ihre Verzweiflung und Verbitterung darüber,  
dass in der 4. Lebensphase die Kräfte weniger  
werden und vieles im Leben bruchstückhaft  
bleibt, war ihr deutlich anzumerken und es war  
wichtig, hier nicht gegensteuern zu wollen,  
sondern einfach nur mitzutragen.  
Aber es gab auch Augenblicke, in denen das  
Glück, das auch diese Frau erleben durfte,  
immer wieder aufleuchtete, z. B. wenn sie an die  
Kindheit und ihre Eltern dachte.  
Das erinnert mich an Psalm 106,2: „Wer kann  
die großen Taten des HERRN alle erzählen und  
sein Lob genug verkündigen?“

**Rückblick auf den**

**4. Baby- und Kindersachenbasar**

Am 23. Februar 2014 fand unser Baby- und Kin-  
dersachenbasar im Sängereheim in Weiler statt.  
Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Spielsachen,  
Bücher und vieles mehr wurde wieder zum Ver-  
kauf angeboten. Wie auch die letzten Male war  
er wieder gut organisiert und am Ende des Tages  
konnten alle mit dem guten Erfolg des Basars zu-  
frieden sein. Daher auch wieder ein herzliches  
Dankeschön an unsere Organisatorinnen Claudia,  
Nadine und Manuela! Außerdem danken wir  
auch allen Helfern, Verkäufern und Käufern,  
sowie den vielen Kuchenspendern, die zum  
guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen  
haben. Den Erlös haben wir an die örtlichen Kin-  
dergärten Seestraße, Rodbachstraße, die Klein-  
kindbetreuung, die Kerzenbetreuung sowie  
den Kindergarten Weiler weitergegeben.  
Eure Krabbelgruppe Pfaffenhofen

Das ist für mich praktische Inklusion: Lauschen-der sein – mit Respekt und Interesse. Dazu möchte ich ermutigen. Eine Gesellschaft lebt auch aus der Achtsamkeit denen gegenüber, die vor uns über diese Erde wanderten.

Wenn Sie mehr über unsere Arbeit erfahren möchten, rufen Sie uns an (Tel. Nr. 07135/9884-0) oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage [www.diakonie-brackenheim.de](http://www.diakonie-brackenheim.de) Matthias Rose

### Vortragsreihe zum Krankheitsbild Demenz

Eine vierteilige Vortragsreihe der IAV-Beratungsstelle mit freundlicher Unterstützung der BARMER GEK zum Krankheitsbild Demenz und dem Umgang mit altersverwirrten Menschen findet im evangelischen Gemeindehaus Meimsheim, Schießgraben 28, 74336 Brackenheim-Meimsheim jeweils in der Zeit von 19.00 – 21.00 Uhr bzw. am dritten Abend in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr statt. Die Vortragsreihe, die am 28. April beginnt und am 26. Mai endet, wendet sich an alle, die Demenzkranke versorgen und betreuen – Pflegende Angehörige, ehrenamtlich Engagierte, Mitarbeiter/-innen von Pflegediensten und sozialen Einrichtungen – sowie alle an diesem Thema Interessierte, da sie im alltäglichen und beruflichen Leben mit dem veränderten oder auch „ver-rückten“ Verhalten Demenzkranker konfrontiert sind.

Die Veranstaltungsreihe will über dementielle Erkrankungen informieren, Verständnis für die Erkrankten schaffen und Wege im Umgang mit Demenzkranken aufzeigen.

Die einzelnen Abende dauern jeweils 60 bis 90 Minuten. Nach dem einführenden Vortrag besteht die Möglichkeit zu Fragen und zum gegenseitigen Austausch. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer IAV-Stelle, Frau Hafner, Tel. 07135/986124; Mail: [christine.hafner@diakoniestation-brackenheim.de](mailto:christine.hafner@diakoniestation-brackenheim.de)

Die Vorträge im Einzelnen:

Montag, 28. April, 19.00 – 21.00 Uhr

Krankheitsbild einer Demenz

Dr. Ursula Hammer; Oberärztin d. Klinikums am Weissenhof, Klinikum für Geronto-Psychiatrie u. Psychotherapie

Montag, 5. Mai, 19.00 – 21.00 Uhr

Kommunikation mit Menschen mit Demenz

Ingeborg Thurner; Leiterin des gerontopsychiatrischen Schwerpunkts am Klinikum am Weissenhof

Montag, 19. Mai, 16.00 – 18.00 Uhr

Die Situation der Pflegenden Angehörigen

Verena Sander; Dipl. Psychologin des gerontopsychiatrischen Schwerpunktes am Klinikum am Weissenhof

Montag, 26. Mai, 19.00 – 21.00 Uhr

Alzheimer – was geht mich das an?

Sylvia Kern, Geschäftsführerin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 07131/964490 oder 964432.

### Radfreizeit am Chiemsee

Das Diakonische Werk Heilbronn lädt zu einem Reisetreff am Dienstag, 15. April, ins Begegnungscafé des Diakonischen Werkes, Heilbronn, Schellengasse 9, ein. Monika Minnich und Jürgen Kessner werden um 15.00 Uhr ihre Radfreizeit am Chiemsee vom 27. Juni bis 4. Juli näher vorstellen. Weitere Informationen unter Telefon 07131/964490 oder 964432.

## Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12  
[www.jw.org](http://www.jw.org)

### Was der Tod von Jesus Christus uns heute nützt

(Zusammenkünfte derzeit in HN-Böckingen, Reinerstr. 17)

Sonntag, 13. April

17.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Allgemeinheit: Liebe – das Kennzeichen der wahren Christenversammlung

18.05 Uhr Bibelbetrachtung von Psalm 45:4: Jubelt Christus zu – dem glorreichen König.

Montag, 14. April

20.00 Uhr Bürgerzentrum Brackenheim: Feier zum Gedenken an den Tod von Jesus Christus. Warum ist es wichtig, seines Todes zu gedenken? Was nützt uns der Tod Jesu vor fast 2.000 Jahren? Wieso ermöglicht der Glaube an seinen Opfertod ewiges Leben? Diese und andere wichtige Fragen werden anhand der Bibel beantwortet. Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen (freier Eintritt, keine Geldsammlung).

Weitere Orte und Termine finden Sie im Internet auf [www.jw.org](http://www.jw.org).

Mittwoch, 16. April

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm Jehova doch näher“.

19.45 Uhr Theokratische Predigtdienstschule • Bibellesen 2. Mose 11 bis 14 • Mit welchen Ereignissen wird die Gegenwart Christi in Verbindung gebracht? • Abner: Wer vom Schwert lebt, wird durch das Schwert umkommen

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft

## SCHULE UND BILDUNG

### Volkshochschule Heilbronn

#### Informationsfahrt zu Pflegeeinrichtungen

Das Angebot an Alten- und Pflegeheimen ist für den Laien oft unübersichtlich. Welche Leistungsprofile haben die verschiedenen Häuser? Was zeichnet gut geführte Einrichtungen aus? Auf was sollte bei der Auswahl geachtet werden?

Im Rahmen einer Rundfahrt der Volkshochschule Heilbronn werden die Teilnehmenden exemplarisch drei Einrichtungen von unterschiedlichen Betreibern im Stadt- und Land-

kreis kennenlernen, eine davon speziell für Bewohner mit Demenzerkrankungen.

Die Exkursion wird von einer neutralen Beraterin der IAV-Stelle (Beratungsstelle für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen im Landkreis Heilbronn) begleitet, die für ergänzende Informationen zur Verfügung steht.

Termin ist am Dienstag, 29. April 2014, 9.15 – 16.30 Uhr, Teilnahmegebühr: 28 € inkl. Busfahrt, Kaffee, Mittagessen und Begleitung; Anmeldung bei der VHS Heilbronn: Tel. 07131/9965-0

### Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

#### Die Werkrealschule der Katharina-Kepler-Schule stellt sich vor

Die Werkrealschule besteht aus ca. 250 Schülerinnen und Schülern, die in 11 Klassen unterrichtet werden. Zusätzlich gibt es eine Vorbereitungsstufe. Das Einzugsgebiet der Werkrealschule erstreckt sich zurzeit über Güglingen mit den Teilorten Eibensbach und Frauenzimmern, Pfaffenhofen mit dem Teilort Weiler, Zaberfeld mit den Teilorten Michelbach, Leonbronn und Ochsenburg, Kleingartach, Clebronn sowie Brackenheim mit dem Teilort Dürrenzimmern.

Die Lehrerinnen und Lehrer bemühen sich, die Kinder zu kompetenten Mitschülern und Mitbürgern zu erziehen. Soziales Lernen wird an der KKS durch Klassenrat und Klassenlehrerstunden, das Arizona-Modell verschiedene Angebote zu Gewalt- und Suchtprävention oder dem Putzdienst in Klasse 7 unterstützt. Mit ihrem Engagement in der SMV wird den Schüler/-innen die Mitwirkung am Schulleben ermöglicht.

Als Werkrealschule vermitteln wir ausgehend von den Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler, auch in individuellen Lernformen, grundlegende Kenntnisse und führen auf die Berufsfähigkeit hin. Die KKS ist Partner- und Kooperationspartner der regionalen Wirtschaft und beteiligt sich jährlich an der Job-Fit-Börse in Güglingen.

### Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: [gueglingen@vhs-unterland.de](mailto:gueglingen@vhs-unterland.de)

Internet: [www.vhs-unterland.de](http://www.vhs-unterland.de)

#### Veranstaltungen im Frühling

**Sa., 10.05. Gehirnjogging für Schule und Beruf – Effektive Prüfungsvorbereitung für Erwachsene und Jugendliche.**

Erfahren Sie die Voraussetzungen für effektives Lernen und Erinnern und erlernen Sie Methoden, die Ihre Gedächtnisleistung steigern. Ein besonderes Augenmerk des Kurses liegt dabei auf Merktechniken, die den Wissenserwerb für Prüfungen erleichtern. Die erlernten Methoden können für die individuelle Prüfungsvorbereitung gezielt angewandt und somit ein nachhaltiger Lernerfolg erreicht werden. Bitte mitbringen: Getränk und Schreibzeug

2-mal: 10.05. und 17.05., 13.00 – 18.00 Uhr, 30 Min. Pause Ingrid Manderbach, Gedächtnistrainerin Güglingen, Mediothek, VR EUR 48,00, erm. EUR 39,20, Kleingruppengarantie 7 – 9 TN, inkl. Skript

## Diakonisches Werk Heilbronn

### Auf den Spuren von Albert Schweitzer

#### Studienreise ins Elsass

Das Diakonische Werk Heilbronn macht vom 4. bis 7. Mai eine Studienreise ins Elsass. Hier, in dieser Region mit seiner malerischen Landschaft, den romantischen Winzerdörfern und den vielen Fachwerkhäusern verbrachte Albert Schweitzer seine Kindheit und Jugend. Mit Ihrer Reiseleitung, Friedlinde und Lothar de Mattia, werden Sie seine Lebensorte in dieser Zeit kennenlernen.

**Do., ab 15.05. Männer an den Herd**

18.30 – 21.30 Uhr, Aufbaukurs, 3-mal  
Dieser Kurs richtet sich an Männer, die Spaß am Kochen haben, aber noch nicht sehr erfahren darin sind. Wir bereiten nach Absprache Suppen, Fleischgerichte, Fisch, allerlei Beilagen und leckere Desserts zu, die einfach und mit wenig Aufwand hergestellt und anschließend in gemütlicher Runde verkostet werden. Dabei orientieren wir uns an den heutigen Ernährungsempfehlungen und verarbeiten überwiegend regionale und saisonale Produkte. Lebensmittelkosten und ein Handout mit allen gekochten Rezepten werden mit der Dozentin im Kurs abgerechnet. Bitte mitbringen: Schürze, verschließbare Behälter, Getränk

Iris Pantel, Hauswirtschaftsmeisterin Güglingen, Katharina-Kepler-Schule, Küche EUR 70,00, erm. EUR 56,00, Minigruppengarantie 5 – 7 TN

**Do., 15.05. Onleihe und E-Book-Reader**

19.30 – 21.00 Uhr, Die Bibliothek in der Westentasche Immer mehr Bibliotheken stellen Bücher digital per „Onleihe“ zur Verfügung. Auf diese Weise können Bücher jederzeit „entliehen“ und z. B. auf dem Tablet-PC gelesen werden. Aber wie funktioniert das eigentlich? Was für ein Lesegerät und welche Voraussetzungen benötigt man? Welche Vorteile haben E-Books und welche Stolpersteine gilt es zu umgehen? Der Dozent zeigt anschaulich, wie Sie aus der Onlinebibliothek der Region Heilbronn-Franken E-Books herunterladen, auf anderen Geräten (PC, Laptop, E-Book-Reader, Smartphone, Tablet-PC, USB-Stick) abspeichern und intelligent nutzen. Jürgen Schuh Güglingen, Mediothek EUR 4,00

Gemeinsam mit der Mediothek Güglingen

## Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

### Erfolgreicher Landeswettbewerb „Jugend musiziert“

Vom 2. – 6. April trafen sich die besten jungen Musiker unseres Bundeslandes zum Wettstreit in Ludwigsburg.

Über alle 5 Wettbewerbstage erstreckte sich das Teilnehmerfeld Altersgruppe IV im Fach Klavier. Unsere Schülerin Lilly Schuster aus Brackenheim (Klasse Frau Kammer) schaffte es, sich unter den 71 Teilnehmern zu behaupten und erhielt am Ende 21 Punkte und einen 2. Preis. Ein super Ergebnis für ihre erste Teilnahme!

Das Trompeten-Duo mit Luca Rodrigues aus Flein und Paul Postoronka aus Heilbronn verpasste ganz knapp die Weiterleitung zum Bundeswettbewerb. Mit 22 Punkten und ebenfalls einem 2. Preis können sie und ihr Lehrer (Herr Postoronka) dennoch sehr zufrieden sein.

Gekrönt wurden die Wettbewerbstage mit dem Ergebnis unseres Violinen-Duos. Sue-Inken Huang aus Untergruppenbach (Klasse Frau Huang) und Laura Klooz aus Clebronn (Klasse Frau Krauß) blieben nur ganz knapp unter der Maximalpunktzahl. Mit 24 Punkten und einem 1. Preis werden sie vom 5. – 12. Juni unsere Musikschule und das Land Baden-Württemberg beim Bundeswettbewerb in Braunschweig/Wolfenbüttel vertreten.

Ein großartiger Erfolg für all unsere Teilnehmer. Wir freuen uns, dass solche Leistungen in der Musikschule Lauffen und Umgebung e. V. möglich sind. Ein großes Dankeschön an Schüler, Lehrer, Eltern und alle weiteren Unterstützer!

**Osterferien**

In der Zeit vom **14. – 25. April** bleibt unser Büro geschlossen. Bitte informieren Sie sich über unsere Homepage oder kontaktieren Sie uns in dringenden Fällen per Mail.

**Kontakt:** Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

## HEIMISCHE WIRTSCHAFT

### 4. Güglinger PalmMarkt am 13. April

Auf der Titelseite der heutigen RMZ-Ausgabe haben wir ja schon die Spur gelegt für den 4. Güglinger PalmMarkt, der am Sonntag, 13. April, von 11 bis 18 Uhr stattfindet. Jetzt geht es weiter mit den Informationen, die man für diese Veranstaltung zusammengestellt hat.



Alle Beteiligten hoffen darauf, dass die gemeinsamen Bemühungen, die vom City-Management im Rathaus vorbereitet und zusammen mit einem kleinen, aber feinen Arbeitskreis koordiniert worden sind, am Palmsonntag auf die gewünschte Besucher-Resonanz stößt.

Natürlich ist man auch froh, wenn die himmlischen Mächte mitspielen und am Palmsonntag hoffentlich angenehmere Temperaturen beschieren. Im vergangenen Jahr war es zwar trocken und leicht sonnenscheinig, dafür aber bitter kalt.

Dieses Jahr ist der PalmMarkt vier Wochen später im Kalender fixiert – und so hegt man berechtigte Hoffnungen auf Witterungsbedingungen, die eher an Frühling als an Winter denken lassen.

Bei der 4. Auflage des Güglinger PalmMarktes kann man sich beim Bummel durch die Innenstadt auf ein paar Schwerpunkte konzentrieren. Der Einzelhandel im Deutschen Hof wird von 20 Kunsthandwerkern und Hobbykünstlern unterstützt, die sich den Saal der „Herzogskelter“ zur Präsentation ihres Angebots ausgesucht haben. Diese Platzwahl hängt nicht in erster Linie damit zusammen, dass man „trockene“ Plätze bevorzugt. Es liegt vor allem an der „Empfindlichkeit“ der kleinen Kunstwerke, die in echter Handarbeit hergestellt worden sind.

Der Deutsche Hof bietet auch Gelegenheit dazu, den Einkaufs- und Besichtigungsbummel pausierend bei der ansässigen Gastronomie zu unterbrechen. Dazu gibt es eine „Sekt- und Secco-Tankstelle“ mit Erzeugnissen des Weinguts Wachtstetter aus Pfaffenhofen.

Den zweiten Schwerpunkt bildet der Bereich Marktstraße. Die Hüpfburg der Volksbank Brackenheim-Güglingen signalisiert, dass da was los ist. Daran anschließend findet man in östlicher Richtung den „Langen Tisch“, an dem man sich gemütlich hinsetzen und das genießen kann, was sowohl von Profi-Gastronomen als auch von Vereins-Helfern kredenzt wird. Der Weinstand der Weingärtner Clebronn-Güglingen und der Pils-Stand von „Palmbräu“ ist direkt beim Römermuseum angesiedelt. Wem der Sinn eher nach Kaffee und Kuchen steht, dem kann in der Cafeteria des

Römermuseums geholfen werden. Dort sind Helfer/-innen vom Musikverein im Einsatz.

Und wenn man schon im Römermuseum ist, dann kann man sich die neu ins Blickfeld gerichtete Präsentation der Funde aus Frauenzimmern vor Augen führen. „Odyssee im Zabergäu“ wird das Ganze genannt. Führungen gibt es um 14 und um 16 Uhr.

Eine weitere Café-Station ist bei der Bäckerei und Conditorei Bürk zu finden. Frische Waffeln gibt es vom Hort der Katharina-Kepler-Schule im Buswartehäuschen am Marktplatz.

Im Bereich der Marktstraße und Teilen der Heilbronner Straße sind neben den ortsansässigen und teilnehmenden Fachgeschäften weitere 17 Kunsthandwerker und Hobbykünstler unter freiem Himmel zu finden. Mittendrin gibt es auch eine Spielstraße mit einem Spielmobil für Kinder. Stichwort Kinder: Wie immer beim PalmMarkt haben die nachwachsenden Generationen Gelegenheit, kleine Osterkörbchen zu basteln. Mit diesen können die Kids anschließend von Fachgeschäft zu Fachgeschäft ziehen und eine Art vorgezogene Ostereiersuche machen. Die Bastel-Gelegenheit ist im Deutschen Hof im ehemaligen Fachgeschäft von Brigitte's Lädle zu finden.

Musikalische und tänzerische Unterhaltung gibt's auch beim PalmMarkt.

Zum einen ist wieder die Trommlergruppe Make-na aus Bietigheim zu Gast und wird im Laufe des Nachmittags an drei verschiedenen Stellen aufspielen.

Dann gibt es wieder sportlich-tänzerische Einlagen von der Fitness-Oase unter Leitung von Melanie Megnin.

Der Musikverein Güglingen wird natürlich nicht nur mit Kaffee und Kuchen, sondern auch mit seiner Jugendkapelle dabei sein und unterhaltend aufspielen.

Zu wünschen bleibt, dass sich die gemeinsamen Bemühungen, dem örtlichen Einzelhandel mit dem 4. Güglinger PalmMarkt den Rücken zu stärken und auf vorhandene Angebote aufmerksam zu machen, durch möglichst hohe Besucherfrequenz „belohnt“ wird. –rob-

## Grußwort des Bürgermeisters und des HGV-Vorsitzenden

Liebe Besucher und Mitwirkende des PalmMarktes!



Wenn auch der Winter diesmal keine große Kälte und gar keinen Schnee brachte, so waren es doch lange und oft trübe Monate. Deshalb freuen wir uns jetzt sicher alle über den Frühling und die Aktivitäten im Freien, wie wir sie im März schon genießen durften.

Da passt es doch prima, dass am Sonntag, 13. April 2014, der Handels- und Gewerbeverein Güglingen, die GIGA und die Stadt Güglingen den „4. Güglinger PalmMarkt“ veranstalten.

Der PalmMarkt ist ein hervorragendes Forum zur Präsentation dessen, was Handel und Gewerbe und die Stadt Güglingen zu bieten haben.

Getreu unserem Motto: „Güglingen – ein starkes Stück Zabergäu“

Das Spektrum, das bei diesem verkaufsoffenen Sonntag geboten wird, kann sich wirklich sehen lassen:

- Die Einzelhändler in der Stadtmitte haben geöffnet.
- Kunsthandwerker und Hobbykünstler stellen in der „Herzogskelter“ und im Bereich der Marktstraße aus.
- Im Rathaus ist die Ausstellung mit Werken des Palmtuchkünstlers Prof. Klaus Bushoff aus Stuttgart zu sehen (Vernissage um 11.00 Uhr). Diese Ausstellung kann am Palmsonntag bis 18.00 Uhr und in den kommenden Wochen während den üblichen Dienstzeiten des Rathauses besucht werden.
- Es gibt Führungen im Römermuseum mit der neuen Präsentation von Funden aus Frauenzimmern: „Odyssee im Zabergäu“.
- Ein buntes musikalisches Unterhaltungsprogramm umrahmt die Veranstaltungen.
- Ergänzt wird dieses Angebot durch die Mitwirkung von Schulen, Hort und Vereinen.

Vom vielen Schauen und Stöbern kann man sich dann hervorragend am „Langen Tisch“ auf der gesperrten Marktstraße, bei den Gastronomiebetrieben oder bei den anderen „Verpflegungsstationen“ (z. B. Bushaltestelle, Cafeteria im Römermuseum u. v. m.) bei allerlei Leckerem erholen und dabei Freunde und Bekannte zu einem Schwatz treffen.

Selbstverständlich ist auch an die Kinder gedacht – viele abwechslungsreiche Aktionen (Spielstraße/Spielmobil/Hüpfburg u. a.) warten auf sie.

Sie sehen, jeder kann beim 4. PalmMarkt etwas Interessantes finden und erleben.

Die Organisatoren und Beteiligten haben sich viel Mühe gegeben und tolle Ideen entwickelt und wir möchten an dieser Stelle allen Beteiligten für ihr Engagement herzlich danken.

Der 4. Güglinger PalmMarkt bietet ein reichhaltiges Programm für die ganze Familie – es wird Ihnen bestimmt gefallen! Seien auch Sie dabei – Sie sind herzlich willkommen!

Wir wünschen Ihnen schöne Stunden und einen angenehmen Aufenthalt in Güglingen.

Klaus Dieterich  
Bürgermeister

Christian Tauch  
HGV-Vorstand

## Die teilnehmenden Einzelhändler beim 4. Güglinger PalmMarkt

Wir wollen in alphabetischer Reihenfolge darstellen, wie sich Einzelhandel und Fachgeschäfte beim 4. PalmMarkt am Sonntag, 13. April, von 11 bis 18 Uhr präsentieren und in ihre Geschäfte einladen.

Die **Bäckerei & Conditorei Roland Bürk** an der Heilbronner Straße bietet Leckeres aus der Conditorei, will zudem die Eis-Saison eröffnen und hofft auf tolles Wetter, damit sich die Kaffee- und Kuchenfreunde auch im Straßenbereich an diesem Angebot erfreuen können.

Die **„Bastelecke“ Doris Schlechter** an der Marktstraße hat österliche Angebote im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor.

Das **Blumenhaus Dieter Münch** präsentiert im Ladengeschäft in der Heilbronner Straße eine

Kräuter-Ausstellung und hat natürlich den passenden blühenden Schmuck zur Jahreszeit zu bieten.

Die **„Cisterna di Vino“** im Deutschen Hof bietet im Lokal und auf der Freiterrasse ihre italienische Speisen und Getränke.

Das **Hotel & Restaurant „Herzogskelter“** offeriert im Haus ihre Tageskarte und ist direkt am „Langen Tisch“ mit einem Grillstand präsent. Dort gibt es Bärlauchnudeln mit Kirschtomaten, Lachsnudeln, Wildkräutersalat mit gebackenen Garnelen oder mit gebratenen Hähnchenbruststreifen und eine Pilzpfanne mit Semmelknödel. **Immobilien<sup>2</sup>** ist im Deutschen Hof dabei. Manuela Eble und Leslie Heger-Kühn haben ihren Stand vor der Herzogskelter. Sie sind Immobilien-Makler und bieten homestaging an.

**Kreta-Bio-Spezialitäten** ist am Eingang zum Deutschen Hof beim Marktbrunnen dabei. Kristina Deeg bietet biologische Spezialitäten von

der Mittelmeer-Insel an. Weine, Olivenöle und Naturkosmetik können verkostet und gekauft werden.

**Optiker Thomas Stanzel** hat sein Fachgeschäft im Adler-Eck geöffnet und veranstaltet dort ein großes Sonnenbrillen-Event.

Im Deutschen Hof gibt es einen Deko-Flohmarkt in Regie von Christa Stanzel.

Das Fachgeschäft **Papillon Schmuck & Uhren** von Anneliese Kohlhammer hat den PalmMarkt unter das Motto „Perlen-Zauber“ gestellt. In der Ladenfläche und dem Bereich davor kann man sich also mit diesem wunderschönen Naturprodukt und kunstfertiger Verarbeitung verzaubern lassen.

Der **PostShop** von Ralf Bschaden zeigt nicht nur seine Dienstleistungen, die er in der Firmierung trägt. Es gibt auch Grußkarten, Schreibwaren und natürlich auch legales Glücksspiel von Toto und Lotto.

**Radsport-Wagner** ist natürlich auch wieder dabei, wenn es in die Frühjahrssaison geht. Im Deutschen Hof werden Fahrräder mit und ohne elektrischen Antrieb vorgestellt.

Das **Schuhhaus Sommer** präsentiert in seinem Fachgeschäft im Deutschen Hof und in der Freifläche davor aktuelle Trends für Frühjahr und Sommer.

Beim **Textilhaus Alfred Holzhäuer** im Deutschen Hof gibt es Sonderangebote – sowohl im Ladengeschäft als auch in den Pavillons auf der Freifläche.

Susanne Eichhorn zeigt in ihrem Fachgeschäft **Unikat** an der Marktstraße trendige Artikel für modebewusste Damen. Alles was man zum Nähen, Stricken, Häkeln oder damit verbundenen Handarbeiten braucht, ist zu finden. Vor dem Fachgeschäft gibt es Cocktails für Kids.

Neu dabei ist **Zor Feinkost**. Nach dem Umzug von der Heilbronner Straße ist der Familienbetrieb jetzt im Deutschen Hof zu finden.

Der Vorteil dabei ist: man kann sowohl von der Hofseite als auch von der Marktstraße eintreten.



## Kunsthandwerker und Hobbykünstler ...

... sind dieses Mal stärker vertreten als je zuvor. Man findet 20 kreativ arbeitende Frauen und Männer im Saal der „Herzogskelter“ und weitere 17 Teilnehmer, die sich im Deutschen Hof, in der Markt- und Heilbronner Straße präsentieren.

Dekoratives aus Papier, aus Holz, aus Stoff und vielen anderen Materialien, Schmuck aus Gold, Silber und Edelsteinen, handgefertigte Glasperlen, Glasschmuck, Filz-Accessoires, Patchwork-Arbeiten, Teddybären, Gestricktes und Gehäkeltes, Keramik, Tonköpfe, Wurzelholz-Schalen, Biegepüppchen, Lederwaren, Kuschtierchen, Püppchen, Wärmekissen, gedrechselte Holzwaren, Edelstahl-Schmuck, Bilder in Acryl, Öl und Aquarell, Kunstkarten und Kalender und, und, und ...

Die Angebotsvielfalt ist sehr groß.

## Beim 4. GÜGLINGER PalmMarkt sind am 13. April dabei:

### Der Einzelhandel präsentiert sich mit

- Bäckerei & Konditorei Roland Bürk, Heilbronner Str. 6, Eröffnung Eis-Saison, Kaffee, Kuchen, Leckeres aus der Conditorei
- Bastelecke Doris Schlechter, Marktstr. 23, Osterangebote im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor
- Blumenhaus Dieter Münch, Heilbronner Str. 10, Kräuter-Ausstellung vor Blumengeschäft im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor
- Immobilien<sup>2</sup> – Manuela Eble/Leslie Heger-Kühn/Anke Braunmüller – Immobilienmakler + homestaging im Deutschen Hof – Vermögensberatung
- Kreta-Bio-Spezialitäten, Deutscher Hof, GÜGLINGEN – Kretische Bio-Spezialitäten – Weine, Olivenöl, Naturkosmetik
- Optiker Stanzel, Thomas Stanzel, Kleingartacher Str. 5 und Deutscher Hof, Großes Sonnenbrillen-Event; Flohmarkt Deko-Artikel
- Papillon Schmuck & Uhren, Anneliese Kohlhammer, Deutscher Hof, Schmuck + Uhren – „Perlenzauber“
- PostShop – Ralf Bscheiden, Marktstraße 32 – PostShop, Schreibwaren, Grußkarten, Toto/Lotto
- Radsport Wagner, Ulrich Wagner, Freifläche im Deutschen Hof, Pedelecs der Firma Flyer und Mountainbikes von Simpon und Liteville
- Schuhhaus Sommer, Manfred Sommer, Deutscher Hof 4, Schuhmode Frühjahr/Sommer 2014 im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor
- Textilhaus Holzhäuer, Alfred Holzhäuer, Deutscher Hof 11, Sonderangebote zu Ostern im Pavillon, im Ladengeschäft und auf der Freifläche davor
- „Unikat“ Susanne Eichhorn, Marktstr. 32, Angebote im Ladengeschäft und Cocktails für Kids auf der Freifläche davor
- Zor Feinkost, Marktstraße 13 – Feinkost, Lebensmittel, Obst, Gemüse im Ladengeschäft und Freifläche

### Gastronomische Angebote kommen von

- Cisterna di Vino, Familie Lombardo, Deutscher Hof; Pizzetta und Eis im Restaurant und auf der Terrasse
- Hotel & Restaurant Herzogskelter, Evelin Bareither, Deutscher Hof; Tageskarte im Restaurant; weitere Angebote am „Langen Tisch“
- Imbissbetrieb Weißschuh – Bratwurst, Zwiebfleisch, Pommes frites, Steak und Getränke am „Langen Tisch“
- Mandelbrennerei Riedel – Süßwaren in der Marktstraße

### Schulen und Vereine sind dabei

- Eine Welt – der Laden, Marktstraße 4; Verkauf von fair gehandelter Ware im Ladengeschäft und in der Marktstraße
- Hort Katharina-Kepler-Schule GÜGLINGEN; in der Bushaltestelle am Marktplatz; Waffeln, alkoholfreie Getränke – evtl. Gebasteltes
- LandFrauen GÜGLINGEN; Flachswickel, salzige und süße Schneckenudeln, Kaffee und Tee, Basteleien vor dem Rathaus
- Musikverein GÜGLINGEN; Kaffee und Kuchen im Römermuseum – Musikbeitrag Jugendkapelle auf Marktplatz
- TSV GÜGLINGEN – Jugendfußball; Pils-Stand am „Langen Tisch“
- TSV GÜGLINGEN – Jugendfußball; Weinstand der Weingärtner Cleeborn-GÜGLINGEN beim Langen Tisch
- TSV GÜGLINGEN – Jugendturnen, Sekt und Secco im Deutschen Hof

### Das Kunsthandwerk ist vertreten mit

- Michael Ackermann, GÜGLINGEN – Wellness und Gesundheit, Schmerztherapie, Anti-Aging – in der Herzogskelter
- Helga Arz, Sachsenheim – Dekorative Hüten/Lichttüten – alles aus Papier, – in der Herzogskelter
- Lili Asmus, GÜGLINGEN – Kreatives aus Holz und Stoff – in der Herzogskelter
- Renate Breit, Illingen-Schützingen – Selbstgefertigte Frühjahrs-Deko und Patchworkarbeiten – in der Marktstraße
- Marta Brose, Brh.-Dürrenzimmern – Eier in Acryl und Aquarell bemalt – in der Marktstraße beim „Langen Tisch“
- Sachiko Christian-Hatori, Karlsruhe – Stofftiere, Schmuck mit Bildmotiven aus japanischen Briefmarken – in der Marktstraße
- Birgit Diedrich, Sachsenheim – Glückwunschkarten, Geschenkschachteln, Bilder – in der Marktstraße
- Annemarie Feiss, Pleidelsheim – Encaustic-Malerei – Wachsmalkunst mit heißem Wachs in der Herzogskelter
- Martina Forster, Heilbronn-Kirchhausen – Handgefertigte Glasperlen, Glasschmuck, Filz-Accessoires – in der Marktstraße
- Elke Friedrich, Großbottwar – Teddybären, Gestricktes (Loops, Mützen, Socken, Babyschuhe) – in der Marktstraße
- Margarete Hagner, Nordheim – Perlen und Edelstein-Schmuck – in der Herzogskelter
- Roswitha Heinel-Reinhardt, Sachsenheim-Ochsenbach – Keramik, Tonköpfe, Wurzelholz-Schalen, evtl. Acrylbilder – in der Marktstraße
- Renate Janocha, Pfaffenhofen – Holzfiguren im Deutschen Hof
- Jana Kießling, GÜGLINGEN-Frauenzimmern – Handgefertigte Glasperlen, Filzschalen – in der Herzogskelter
- Elmar Krumsieg, Ludwigsburg; Silberschmuck in der Marktstraße
- Angelika Lenz, Zaberfeld – Biegepüppchen, Bauhölzer, Kuschelkissen und Kleinigkeiten für das Kinderzimmer in der Herzogskelter
- Ulrich Liesegang, Lauffen – Edelsteine in Gold und Silber – in der Herzogskelter
- Annemarie Mack, Eppingen-Rohrbach – Bilder – in der Herzogskelter
- Valdas Meskenas, Dinkelsbühl – Bernsteinschmuck – in der Marktstraße
- Helga Missel, Pfullendorf-Denkingen – Selbst hergestellte Stickwaren – in der Marktstraße
- Anita Palazzo, Ostfildern – Handgefertigte Schmuckstücke und Accessoires – in der Herzogskelter
- Izabela Pavlidou, Leonberg – Lederwaren – Riemen, Beutel, Leder-Accessoires – in der Marktstraße
- Eva Porta, Bietigheim-Bissingen – Selbst gefertigter Schmuck aus Edelsteinen, Silber, afrikanische Samen, Holz und Horn – in der Herzogskelter
- Monika Plötze, Bretten – Faszination Seide (Blusen, Schals, Malerei) – in der Herzogskelter
- Wibke Riedinger, Vaihingen/Enz – Kuscheltiere + Wärmekissen, Kinderkleider – in der Marktstraße
- Claudia Sommer, Markgröningen – Stofftaschen, Püppchen, Ansteckblumen – in der Marktstraße
- Jürgen Sill, Stuttgart – Magnetobjekte, Edelstahl-Wohnaccessoires – in der Marktstraße
- Brigitte Schäuble, Sachsenheim – Edelstein-Schmuck – in der Marktstraße
- Josef Schottmüller, Ettlingen – Hobby-Drechserei, Schmuck, Spielzeug – im Foyer der Herzogskelter
- Gerlinde Ulbrich, Kernen – Stoffpuppen, Schlamperle, Erstlings-Püppchen – in der Herzogskelter
- Ursula Weissert-Hartmann, Eppingen-Kleingartach – Flechtwerke aus Weiden – in der Herzogskelter
- Dorothee Weißschuh, Bietigheim – Aquarelle, Kunstkarten, Kunstkalender, Edelsteinketten, Armbänder – in der Marktstraße
- Christiane Wöhrle, Besigheim – Patchwork: Taschen, Quilts, Topflappen und Kindertäschchen – in der Herzogskelter
- Nicole Wolff, GÜGLINGEN – Blumenhäuschen – Alles rund um die Blumen – Deko-Artikel und mehr
- Ulrike Zenker, Friezheim – Schmuck/Kuscheltiere/Ring-Fertigung – in der Herzogskelter
- Eva Zwingert, Schwaigern – Schmuck aus Papier mit Perlen und Edelsteinen – in der Herzogskelter

**Besuchen Sie den 4. GÜGLINGER PalmMarkt am 13. April 2014.**

## Erlebnispark Tripsdrill

### Wechsel in der Geschäftsführung

Dieter Fischer, langjähriger Geschäftsführer des Wildparadieses Tripsdrill, ist zum 31. Dezember 2013 aus gesundheitlichen Gründen aus der Geschäftsführung der Erlebnispark Tripsdrill GmbH & Co. KG ausgeschieden.

1958 geboren, stieg Dieter Fischer 1977 in das Familienunternehmen ein und leitete fortan den ehemaligen Tierpark bei der Altweibermühle. Zudem wirkte er bei der Weiterentwicklung des Wildparadieses und Erlebnisparks entscheidend mit. 1996 übernahm er, gemeinsam mit seinen Brüdern Helmut und Roland, die Geschäftsführung von seinem Vater Kurt Fischer und leitete seitdem das Wildparadies Tripsdrill. Er war außerdem zuständig für die Gärtner- und Landschaftsabteilung im Erlebnispark, kümmerte sich um die Dekoration und organisierte verschiedenste Veranstaltungen.

Die Leitung des Wildparks mit seinen rund 40 Tierarten hat jetzt sein Sohn und Mitglied der Geschäftsführung, Andreas Fischer, übernommen.

## IHK Heilbronn-Franken

### Drei Minuten pro Geschäftsidee

#### Elevator Pitch BW – Regional Cup Heilbronn Franken

Die landesweite Wettbewerbsreihe „Elevator Pitch BW“ der Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge (ifex) des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft geht am 23. Mai mit dem „Regional Cup Heilbronn-Franken“ in die nächste Runde. Der Wettbewerb findet ab 14:00 Uhr im Heilbronner Haus der Wirtschaft (IHK) statt.

Umrahmt wird der Elevator Pitch von einem interessanten Programm für Gründer und junge Unternehmen.

### Im „Fahrstuhl“ überzeugen

Bis zu zehn Gründer und junge Unternehmen treten beim Regional Cup Heilbronn-Franken gegeneinander an und haben die Chance, die Jury und das Publikum innerhalb von drei Minuten von ihrer Geschäftsidee zu überzeugen. Die drei Bestplatzierten erhalten ein Preisgeld.

Der Sieger qualifiziert sich für das landesweite Finale in Karlsruhe am 3. Juli 2014 auf der „Gründerzeit 2014“. Auch das Publikum darf vor Ort mit abstimmen und einen Publikumsliebhaber küren.

### Jetzt bewerben!

Interessierte Gründer und junge Unternehmen sollten sich jetzt bewerben unter [www.elevatorpitch-bw.de/events/heilbronn](http://www.elevatorpitch-bw.de/events/heilbronn).

### Online-Voting: Jeder Interessierte darf für die Ideen abstimmen

Nachdem die Bewerbung hochgeladen ist, startet automatisch das Online-Voting über Social-Media. Freunde, Partner und Unterstützer können dann über Facebook, Twitter und Google+ bis zum Anmeldeschluss am 16. Mai 2014, 18:00 Uhr, für die Geschäftsidee abstimmen. Bewerben können sich Teams und Einzelpersonen. Für die Geschäftsidee muss aktuell kein Unternehmen angemeldet sein.

Ist dies jedoch der Fall, darf das Unternehmen nicht älter als drei Jahre sein. Die zehn Geschäftsideen mit den meisten Stimmen treten zum Regional Cup Heilbronn-Franken gegeneinander an.

### Hintergrundinformation zum Elevator Pitch BW

Baden-Württemberg ist das erste Bundesland, das einen landesweiten Elevator-Pitch-Wettbewerb veranstaltet, um für mehr Unternehmertum im Land zu werben. Das Veranstaltungsformat soll dazu beitragen, dass sich junge Unternehmen möglichst erfolgreich und dauerhaft auf dem Markt etablieren und so neue Arbeitsplätze im Land schaffen. Außerdem sollen die regionalen Wettbewerbe die Bevölkerung für das Thema Selbstständigkeit sensibilisieren und auf die große Anzahl junger Unternehmen und innovativer Gründerinnen und Gründer vor Ort aufmerksam machen. Bis zum Finale im Juli 2014 sind mindestens zwölf regionale Wettbewerbe (Regional-Cups) im ganzen Land geplant.

## VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

### Redaktionsschluss voverlegt

Bitte beachten Sie, dass der **Redaktionsschluss** in der Oster-Woche (KW 16) auf **Montag, 14. April, 15:00 Uhr**, voverlegt werden muss. Nach diesem Termin können Texte oder Bilder nicht mehr ins Redaktionssystem eingepflegt werden.

Die „Rundschau“ erscheint am Gründonnerstag, 17. April.

## TSV GÜGLINGEN

[www.tsv-gueglingen.de](http://www.tsv-gueglingen.de)

### 100 Besucher bei der Hauptversammlung Der TSV Güglingen blickt nach vorne

In gut zweieinhalb Stunden war die Generalversammlung des TSV Güglingen am 4. April 2014 Geschichte. Die Wahlen waren gut vorbereitet, lediglich wurde wiederum kein 2. Vorsitzender gefunden. Die Mitgliederzahlen haben sich nach rückläufiger Entwicklung nicht nur stabilisiert, sondern sind jetzt wieder leicht im Steigen. Exakt 1.036 Aktive und Passive sind dabei, darunter 332 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre.

Knapp 100 Mitglieder waren zur Hauptversammlung gekommen. In seinem Bericht zeichnete der Vorsitzende Michael Lang das Bild eines gesunden, gut funktionierenden Vereins nach einem finanziell schwierigen Jahr. Der erneute Pächterwechsel und insbesondere eine fulminante Gasnachzahlung verhagelten die Bilanz. „Die Selbstbewirtung der Gaststätte im vergangenen Jahr hat den Verein zusammenschweißt“, durften die anwesenden Mitglieder hören.

Die Jugendarbeit beim TSV besitzt einen hohen Stellenwert und zeichnet sich durch durchweg hervorragende Übungsleiter aus. In Zahlen ausgedrückt: 169 Mädchen und 163 Jungen bis 18 Jahre treiben in den acht Abteilungen Sport. Die Schwerpunkte liegen beim Turnen und beim Fußball. Gleichwohl wird auch die Sportlichkeit der Erwachsenen und Älteren nicht vergessen.

Vom Kleinkind bis zum Greis kann sich in zwei vereinseigenen Hallen samt den städtischen Sportanlagen jeder seine Betätigung suchen, war er sichtlich begeistert.

Verärgert war Michael Lang über die ständigen Rasenspielfeldsperrungen. Wenn wie in dieser Saison die Plätze viereinhalb Monate gesperrt sind, braucht man sich nicht wundern, wenn die Spielergebnisse nicht so ausfallen, wie gewünscht und erwartet. Ein Kunstrasenplatz wäre eine Lösung, meinte er und erhielt dafür Beifall.

Schriftführerin und Mitgliederverwalterin Nicole Gerking berichtete in ihren Vorträgen über das, was in den Gremien des TSV übers Jahr besprochen wurde. Danach folgten die Berichte der Wirtschaftskasse und der so genannten großen Zahlen, in denen Peter Fink die Kassenlage des Vereins darstellte. Man durfte feststellen, dass der Verein finanziell gut dasteht und seine Schulden aus dem Hallenneubau vor zehn Jahren wiederum um mehr als 40.000 € verringern konnte. Im Jahr 2016 möchte man die restlichen Schulden für den mehr als 700.000 Euro teuren Bau restlos bezahlt haben.

Die Entlastung wurde durch den 1. Stellvertretenden Bürgermeister Markus Xander beantragt und einstimmig beschlossen. In seiner Rede zeigte er sich überrascht ob der ehrlichen und nicht ganz positiven Worte, die er an diesem Tag gehört hatte. Die TSV-Führung sollte sich mit der Stadt mal wieder an einen Tisch setzen und nach Lösungen für das Sportplatzproblem suchen, meinte er durchaus berechtigt. In den Wahlen wurden der Hauptkassier Peter Fink, der Wirtschaftsausschussvorsitzende Eugen Bammesberger (nur für ein Jahr) und die Schriftführerin und Mitgliederverwalterin Nicole Gerking einstimmig wiedergewählt.

### Ehrungen bei der Hauptversammlung 2014

Kurzfristig hatte sich der neue Präsident des Turngau Heilbronn, René Lachmund, angesagt und hat Manfred Thurner die silberne Ehrennadel des STB verliehen. Geehrt werden sollte auch Inken Hügler, allerdings war die so kurzfristig nicht mehr greifbar, wir werden das im Rahmen der Gaumehrkampfmeisterschaften am 10. Mai diesen Jahres nachholen.



Für seinen unermüdlichen Einsatz beim Bubenturnen wurde Manfred Thurner vom neuen Turngau-Präsidenten René Lachmund mit der Silbernen Ehrennadel des Schwäbischen Turnerbundes ausgezeichnet.

Für mehr als fünf Jahre ehrenamtliche Tätigkeit als Übungsleiterinnen in der Turnabteilung wurden Laura Bänzner und Lisa Bröckel mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet.

Lisa war leider verhindert, sie wird aber, wie es der Vorsitzende sagte, ihrer Ehrung nicht entfliehen können.

Die Silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten: Wolf-Jürgen Bruder, Rose Burrer, Thomas Burrer, Melanie Durst, Benjamin Müller, Christine Reckmann, Björn Sommer, Hermann Sommer, Marina Voigt und Hannelore Wörz.

Die goldene Ehrennadel für 40 Jahre Zugehörigkeit erhielten Reiner Conz, Hans-Jürgen Doll,

Dieter Heidinger, Elmar Jäschke, Günter Merkle, Oliver Meyer, Reinhard Münch und Rainer Xander.

Dieter Heidinger hat die goldene Ehrennadel bereits seit 2004 – er erhält keine zweite Nadel sondern ein Präsent.

Sagenhafte 50 Jahre Mitglied im TSV Güglingen sind Franz Schattmann und Walter Schneider. Sie erhalten dafür die Aufnahme in den sogenannten „Club 50“ und ein besonderes Präsent. Michael Lang, 1. Vorsitzender



Eine Reihe von TSV-Mitgliedern wurden für besonderes Engagement und langjährige Mitgliedschaft bei der Hauptversammlung geehrt. (Fotos: Baumann)

## Abteilung Fußball

### TSV Güglingen – TSV Nordhausen 1:4

In den ersten Minuten schien es so als könne man mit dem Tabellenführer mithalten. Durch ein unnötiges Eigentor brachte man sich dann aber selbst aus dem Konzept (15.). Plötzlich war der Spielfluss dahin und die bis dahin zurückhaltenden Gäste übernahmen die Kontrolle über das Spiel. Güglingen leistete sich nun zu viele Fehler, die von Nordhausen konsequent bestraft wurden. Durch zwei weitere Gegentore (30./42.) lag man zur Pause bereits deutlich zurück. Nach dem Seitenwechsel bewies die Mannschaft dann Moral und erspielte sich viele Chancen. Hätte man diese genutzt, wäre es möglich gewesen, zumindest noch ein Unentschieden zu erreichen. Effizienter waren aber die Gäste, die in der zweiten Hälfte wenig zeigten und dennoch das 4:0 erzielten (75.). Den Ehrentreffer für Güglingen erzielte Robin Kürschner per Elfmeter (85.).

#### Reserve

### TSV Güglingen – TSV Nordhausen 3:1

Ein weiteres gutes Spiel der Reserve, bei dem nur die schlechte Chancenverwertung zu bemängeln war. Die Mannschaft war läuferisch stärker als der Gegner und so bekam man trotz einiger Fehlpässe viele Tormöglichkeiten. Das 1:0 erzielte Felix Bänzner mit einem Heber. Danach sorgten Constantin Schwarzkopf und Florian Lakotta mit weiteren Treffern für die Vorentscheidung. Die Gäste hatten keine Chance auf den Sieg, es blieb ihnen nur das Tor zum 3:1.

#### Vorschau

Am Sonntag, dem 13. April, ist der TSV Güglingen zu Gast beim TSV Fürfeld. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

## Abteilung Jugendfußball

### B-Junioren

#### SGM Beilstein/Ilfeld – SGM B-Junioren 1:2

In einem schlechten Leistungsstaffelspiel nahmen unsere Jungs am Sonntag, dem 6.4., auf

Grund der besseren Möglichkeiten verdient die drei Punkte mit nach Hause. Nun kommt es am Palmsonntag zum Spitzenspiel gegen den TV Flein in Frauenzimmern. Ritze

### C-Junioren

#### SGM Leingarten I – SGM C-Junioren 4:0

In Leingarten gab es am 5. April für unsere Jungs nichts zu holen. Die erste Halbzeit konnte man noch einigermaßen offen gestalten, doch die wenigen Torchancen, die man hatte, wurden zu überhastet vergeben. So ging Leingarten mit einer 1:0-Führung in die Pause.

Der zweite Durchgang wurde dann gänzlich von den Gastgebern bestimmt. Güglingen hatte zwar noch einen Pfortentreffer, doch mehr wollte nicht gelingen. Am Ende ein verdienter Sieg für den SGM Leingarten.

## Abteilung Tischtennis

### Herren

#### TSV Stetten – TSV Güglingen 5:9

Man hatte gegen die starken Stettener ein heißes Gefecht erwartet, was aber durch die Tatsache, dass diese nur mit 5 Mann antraten, stark abgemildert wurde. So konnte man, trotz einiger Gegenwehr, ungefährdet den Sieg einfahren. Es gewannen in den Doppeln Daub/Schubring. In den Einzeln Daub, Scheid, Frank, Schubring und Kulbarts, Andi.

## Auf einen Blick



### Sportgeschehen im TSV

#### Donnerstag, 10. April

18:00 Uhr Jugendfußball  
SGM E-Junioren II – TSV Nordheim II

#### Freitag, 11. April

18:30 Uhr Mädchenfußball  
SC Ilsfeld – SGM C-Juniorinnen

#### Samstag, 12. April

11.45 Uhr Jugendfußball  
SGM Nordhausen II – SGM E-Junioren I

11:45 Uhr Jugendfußball

Sprf. Neckarwestheim – SGM E-Junioren II

13:00 Uhr Jugendfußball

SGM D-Junioren – SGM Massenbachhausen

14:00 Uhr Jugendfußball

Bambini-Spieltag in Nordhausen

14:00 Uhr Jugendfußball

F-Junioren-Spieltag in Nordhausen

14:00 Uhr Tischtennis Jugend

TSV Jungen U 18 II – SV Leingarten

14.45 Uhr Jugendfußball

SGM C-Junioren – TSV Talheim

16.15 Uhr Jugendfußball

SGM A-Junioren – SGM Neuenstadt II

16:15 Uhr Mädchenfußball

SGM B-Juniorinnen – VfL Neckargartach

18:00 Uhr Tischtennis Aktive

TSV Herren II – Sprf. Neckarwestheim II

18:00 Uhr Frauenfußball Landesliga

TSV Güglingen I – TSV Grafenau

### Sonntag, 13. April

10:30 Uhr Jugendfußball (in Frauenzimmern)

SGM B-Junioren – TV Flein

13:15 Uhr Fußball Aktiv

TSV Fürfeld Res. – TSV Güglingen

15:00 Fußball Aktiv

TSV Fürfeld – TSV Güglingen

### Mittwoch, 16. April

19:00 Uhr Frauenfußball Bezirksliga

SV Leingarten – TSV Güglingen II

## Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit  
[www.sv-frauenzimmern.de](http://www.sv-frauenzimmern.de)

## Abteilung Fußball

### SV Bonfeld – SGM Frauenzimmern/Haber-schlacht 4:1

Ein klarer, aber keineswegs souveräner Erfolg für den SV Bonfeld. Ein Auftakt nach Maß für den Gastgeber, der schnell mit 2:0 in Führung ging.

Etwas geschockt von den zu leichtfertig geschenkten Gegentoren, kam man ein wenig besser ins Spiel und erarbeitet sich somit die Tormöglichkeiten.

Jedoch war es zuerst Bonfeld, die nach einem Konter auf 3:0 erhöhten, bis man endlich selbst den verdienten Treffer vor der Pause zum 3:1 machen konnte. Nach der Pause gelang es wiederum Bonfeld mit einem Sonntagsschuss erneut die Führung auf 4:1 auszubauen, wobei es der SGM eigentlich gelang, das Spiel in die Hand zu nehmen und Bonfeld so unter Druck zu setzen, dass die Gastmannschaft seine spielerische Linie verlor.

So kann die SGM nur die Erkenntnis mit nach Hause nehmen, dass man sich gut mit dem Gegner messen konnte, jedoch noch mehr Konzentration und ein wenig Glück braucht um was Zählbares einfahren zu können.

#### Vorschau

Am Sonntag, dem 13.04., empfängt man zu Hause den TSV Massenbach.

Spielbeginn ist wie gewohnt um 15 Uhr

#### Preisbinokel erlebt Renaissance

Am Freitag, 28.03.2014, fand erstmals wieder ein Preisbinokelspiel im kleineren Rahmen im SVF-Sportheim statt. Nach zehn großen Veranstaltungen in der Halle jeweils am Dreikönigstag, wechselten die Ausrichter wieder zu den Anfängen. 27 Teilnehmer spielten in zwei Durchgängen à 15 Spiele um den Sieg.

Platz eins belegte Andreas Schüdi aus Cleeborn mit 6.859 Punkten und freute sich über einen Präsentkorb. Erfreulicherweise nahmen auch zwei Nachwuchsspieler im Alter von gerade knapp 14 Jahren teil, die sich für dieses schwäbische Traditionsspiel interessierten. Besten Dank an alle Teilnehmer sowie die Helfer und das Serviceteam.

Ab Herbst/Winter 2014 sind weitere Binokel-Abende in Planung. Eine Einladung hierzu ergeht rechtzeitig. (keb)

### Abteilung Tischtennis

**SVF-Jungen I – TG 1890 Böckingen III 5:5**  
In einem spannenden und ausgeglichenen Match zweier gleichwertiger Teams trennte man sich am Ende mit dem logischen Resultat: Unentschieden. Die Punkte zum Remis sammelten André/Christian im Doppel, sowie Rick 2x, André und Tim je 1x in den Einzeln.

**SV Leingarten – SVF-Jungen II 0:6**  
Wie schon in der Vorwoche konnte der Gegner keine Mannschaft stellen, sodass man erneut kampfflos zu einem Sieg kam.

**TSV Meimsheim III – SVF-Herren II 1:9**  
In einer einseitigen Partie gab es nie einen Zweifel, wer als Sieger die Halle verlassen wird, fraglich war lediglich die Höhe des Erfolgs. Den am Ende auch in der Deutlichkeit verdienten Sieg holten Zipperle/Walger, Kiesel/Mann und Jennert/Staiger im Doppel, sowie B. Zipperle 2x, S. Kiesel, A. Mann, S. Jennert und J. Staiger je 1x in den Einzeln.

**SVF-Herren III – TG 1890 Böckingen IV 4:9**  
In einer vorgezogenen Begegnung am Freitagabend traf man auf sehr starke Gäste, die wohl erstmals in dieser Saison in Bestbesetzung antreten konnten und am Ende auch die verdienten Sieger waren. Hier konnte unser Team leider nicht an die starken Leistungen der Vorwochen anknüpfen. Die Punkte für unsere Farben holten Mayer/Arnold im Doppel sowie M. Knorr, P. Mayer und S. Arnold je 1x in den Einzeln.

**TSV Stetten III – SVF-Herren III 9:6**  
Schon tags darauf hatte man die Chance zur Wiedergutmachung. Hier zeigte man sich auch deutlich spielstärker, musste am Ende aber den knappen Sieg des Tabellenzweiten und designierten Vizemeisters anerkennen. Mit ein wenig Glück hätte man aber durchaus ein Unentschieden erzielen können. Zu Punkten kamen Knorr/Blum im Doppel, sowie R. Eiselin 2x, M. Knorr, S. Arnold und M. Walthart je 1x in den Einzeln.

#### Vorschau:

Samstag, 12.04.:

13:30 Uhr: SVF-Jungen II – TV Lauffen

16:30 Uhr: VfL Brackenheim V – SVF-Herren II

17:30 Uhr: SVF-Herren I – FC Kirchhausen II

GSV Eibensbach 1882 e. V.



#### Gastauftritt in Mühlbach

Was für ein schöner und gelungener Samstagabend! Wir genießen ein sehr gut organisiertes, abwechslungsreiches Jubiläumskonzert der SMS Mühlbach, das keine Wünsche offen ließ! Angefangen von der guten Bewirtung, über ein tolles Publikum, bis hin zu sehr herzlichen Gastgeberinnen, die es sich nicht nehmen ließen uns mit einem Blumenstrauß Danke zu sagen.



Wir haben uns als Gastsänger, sowie als Zuschauer rundherum wohl gefühlt, freuen uns sehr auf weitere gemeinsame Projekte und sind gerne auch wieder Gäste in Mühlbach!

### Abteilung Fußball

**GSV Eibensbach – SC Oberes Zabergäu 0:0**  
In einer spannenden und kampfbetonten Begegnung ging der GSV verdient mit einem Punktgewinn vom Platz. Eibensbach erwischte den besseren Start, verpasste es aber trotz guter Möglichkeiten in Führung zu gehen. Die Gäste vom Oberen Zabergäu wurden mit zunehmender Spieldauer immer stärker und warfen in der Schlussphase der Begegnung alles nach vorne, aber eine gut abgestimmte GSV-Hintermannschaft ließ an diesem Spieltag keinen Gegentreffer zu.

#### Reserve

**GSV Eibensbach – SC Oberes Zabergäu 1:5**  
Die GSV-Reserve spielte eine gute 1. Halbzeit, musste sich aber nach dem 1:1-Pausenstand den lauffstärkeren Gästen geschlagen geben.

#### Vorschau

Bereits am kommenden Samstag, 12. April, ist der GSV beim 1. FC Lauffen zu Gast.  
Spielbeginn: 15.00 Uhr in Lauffen (Reserve 13.15 Uhr)

### Abteilung Jugendfußball

#### Ergebnisse

**C-Jugend SGM Oberes Leintal – SGM 2:0**

**E2-Jugend SGM 2 – FSV Schwaigern 2 7:0**  
Ein in dieser Höhe verdienter Sieg für unsere Jungs der E-Jugend.

**E1-Jugend SGM 1 – SGM Bonfeld/Fürf. 3:5**  
Eine unglückliche Niederlage, die nicht hätte sein müssen. Wir hatten selber genug Chancen das Spiel für uns zu entscheiden, jedoch unsere zwei Eigentore machten den Gegner stark.

**A-Jugend SGM – SGM Brackenheim 1:1**  
In der ersten Hälfte ergaben sich Torchancen auf beiden Seiten, jedoch konnte sich keine Mannschaft durchsetzen. In der zweiten Halbzeit hatten wir den besseren Start und gingen durch ein Tor von Lucas mit 1:0 in Führung. Kurz darauf nutzte der Gegner ein Missverständnis in der Defensive und erzielte den Ausgleich. Nun versuchten beide Mannschaften den Siegtreffer zu erzielen, jedoch blieb es letztendlich bei dem Unentschieden.

**D2-Jugend SGM 2 – FSV Schwaigern 2 8:2**  
Ein in dieser Höhe auch verdienter Sieg, unsere Jungs waren einfach besser. Bereits zur Pause lagen wir mit 5:0 vorne. In der zweiten Hälfte ließen wir es dann etwas gemächlicher angehen und so bekommen wir noch zwei Gegentore. Für uns waren erfolgreich: Julian (3), Lars (1), Martin (3), Mustafa (1)

**D1-Jugend SGM 1 – SGM Biberach 2 4:0**  
Gegen einen schwachen Gegner lagen wir zur Pause durch zwei blitzsaubere Tore von Leonardo mit 2:0 in Führung. Dann bekamen wir eine rote Karte, wobei eine 5 Minuten Strafe eigentlich angebracht gewesen wäre.

Selbst in Unterzahl hatten wir unseren Gegner immer noch im Griff und so kamen wir noch durch ein Tor von Tom und ein Eigentor zu den verdienten Sieg.

#### Vorschau:

**Freitag, 11.04.2014**

**Sportplatz Cleeborn**

18:00 Uhr E2-Jugend

SGM – SG Stetten/Kleingartach 2

**Samstag, 12.04.2014**

11:45 Uhr E1-Jugend

SGM – SG Stetten/Kleingartach 3

14:45 Uhr C-Jugend

SGM – SGM Bonfeld/Fürfeld

**Sportplatz Eibensbach**

11:30 Uhr D2-Jugend

SGM – SGM Neudenu/Siglingen 1

#### Auswärts

13:00 Uhr D1-Jugend

SSV Auenstein – SGM 1

16:15 Uhr A-Jugend

SGM Unteres Kochertal – SGM

### Sportschützenverein Güglingen



#### Jahreshauptversammlung 2014

Am 29.03.2014 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung des SSV Güglingen im Schützenhaus am Heuchelberg statt.

Oberschützenmeister Heinz Conz eröffnete die mit knapp 70 erschienenen Vereinsmitgliedern gut besuchte Jahreshauptversammlung zum Geschäftsjahr 2013 mit einer kurzen Zusammenfassung über die Tätigkeiten des Vorstandes, und die allgemeine Vereinsentwicklung im vergangenen Jahr. Genauer ins Detail ging's dann in den Jahresberichten der einzelnen Spartenleiter.

Angefangen mit dem Bericht der Schriftführerin Judith Weber, die die Tätigkeiten des Gesamtausschusses erklärte, gefolgt von den Auszügen des Sportleiters Alexander Fehrle, unserer Jugendleiterin Stefanie Barth und Ulrich Peter, Leiter unseres Fanfarenzugs.

Während sich im sportlichen und auch im Jugendbereich alles im grünen Bereich befindet, sprach Uli Peter zu seinem Bericht als Fanfarenzugleiter auch ein paar negative Punkte an. Mit emotionalen Worten unterstrich er seine Besorgnis über den aktuellen Teilnehmerchwund im Fanfarenzug.

Danach folgte der Bericht des Kassiers. Udo Sommer gab in gewohnt detaillierter Form über die Finanzen des Vereins Antwort.

Dies wurde im anschließenden Bericht der Kassenprüfer Reiner Conz und Wolfgang Röckle nochmals hervorgehoben, die unserem Kassier eine vorbildliche Kassenführung bescheinigten. Die Entlastung der Vorstandschaft übernahm unser Vereinsmitglied, Bürgermeister Klaus Dieterich. Diese wurde einstimmig erteilt.

Dieses Jahr wurden turnusmäßig die Ämter des Zweiten Vorstands, des Kassiers und der Jugendleiter neu gewählt werden.

Dabei wurden Helmut Barth als Schützenmeister, Udo Sommer als Kassier, und Stefanie Barth sowie Jan-Arvid Spädtke als Jugendleiter in ihren Ämtern bestätigt.

Für unseren Oberschützenmeister Heinz Conz gab es dann noch eine freudige Überraschung: Bürgermeister Klaus Dieterich überreichte Heinz Conz für seine nun schon 17-jährige Amtsausführung als 1. Vorstand die Ehrennadel in Silber der Stadt Güglingen.



Aber nicht nur unser Oberschützenmeister wurde geehrt, auch konnten wieder Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft verliehen werden:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Sascha Kräter  
Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Helmut Barth, Klaus Firnkorn, Klaus Jesser, Siegfried Kalmbach, Albrecht Oehler, Ulrich Peter und Manfred Wider

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Siegmart Danner zum Ehrenmitglied ernannt.



Von links nach rechts: Heinz Conz, Ulrich Peter, Siegfried Kalmbach, Siegmart Danner, Klaus Firnkorn, Manfred Wider, Helmut Barth, Klaus Jesser, Sascha Kräter

Anschließend wurden auch noch die Sieger des „Herbert Grotz Gedächtnis-Schießen“ verkündet.

Sieger wurde die Mannschaft mit Stefanie Barth, Marlon Fried und Alexander Fehrle  
Zweiter die Mannschaft mit den Schützen: Joshua Bunke, Oliver Meyer und Michaela Seidler

Dritter wurden Sven Seidler, Jan-Arvid Spädtkle und Uwe Reinhard



Von links nach rechts: Sven Seidler, Uwe Reinhard, Jan-Arvid Spädtkle, Alexander Fehrle, Stefanie Barth, Marlon Fried, Michaela Seidler, Oliver Meyer

In geselliger Runde ließ man nach dem offiziellen Teil die Jahreshauptversammlung 2014 gemütlich ausklingen. AF/JW

### Rundenwettkämpfe

Leider konnte unsere 2. KK-3x10-Mannschaft ihren Wettkampf nicht gewinnen.

### SSV Güglingen 793 Ringe – SSV Walheim 807 Ringe

Ergebnisse: Stefanie Barth 272, Mario Volland 262, Mona Jesser 259, Christian Barth 251, Jörg Meyer 244, Mantas Vaitkus 240.

## TSV Pfaffenhofen

[www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de](http://www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de)  
e-mail: [tsvpfaffenhofen@aol.com](mailto:tsvpfaffenhofen@aol.com)



### TSV Hauptversammlung



Auch nach 24 Jahren ist der Vorsitzende des TSV Pfaffenhofen noch nicht amtsmüde. Bei der Hauptversammlung des Vereins wurde Jürgen Schaber mit überwältigender Mehrheit für weitere zwei Jahre an die Spitze des Pfaffenhofener Sportvereins gewählt. Zuvor allerdings wollte der Vereinschef wissen, wie viele von den bei der Versammlung anwesenden rund 60 Mitgliedern, von insgesamt 609 Mitgliedern, noch zu ihm stehen und beantragte eine schriftliche Wahl. Dies brachte ihm dann auch prompt vier Gegenstimmen ein. Keine Gegenstimmen gab es dagegen bei der Wahl der Ausschussmitglieder. Lars Heubach, Juan Melgar, Albrecht und Tobias Götz und Matthias Draband erklärten sich zur Wiederwahl bereit und wurden auch einstimmig gewählt. Neu hinzugekommen in dieses Gremium ist Roland Koch. Der hat im Laufe des vergangenen Vereinsjahres die Mitgliederverwaltung übernommen und gehört nun ebenfalls zum Vereinsausschuss. Finanziell ist der TSV zwar nach wie vor nicht auf Rosen gebettet, aber von einem Plus in der Vereinskasse konnte Kassier Thomas Beck trotzdem berichten. Damit wurde der Schuldenberg etwas abgetragen. Sportlich erfolgreich sind derzeit die Fußballer des TSV. In der aktuellen Runde will die Mannschaft bei der Meisterschaft und dem Aufstieg in die Kreisliga A „auf jeden Fall noch ein Wort mitreden“, verspricht Abteilungsleiter Joachim Kunkel. Weniger erfreulich ist die Situation bei der Fußballjugend: Nach wie vor ist der Posten des Jugendleiters oder der

Jugendleiterin vakant. Daran hat auch diese Hauptversammlung nichts geändert. Eine langjährige Ära des TSV, in der die Fußballjugend alle Altersklassen mit Mannschaften besetzen konnte, ging im vergangenen Sommer „auf etwas seltsame Art und Weise zu Ende“, berichtete Jürgen Schaber: „D-Jugend-Trainer Andre Sixt und die gesamte Mannschaft, zuvor in Spielgemeinschaft mit dem TSV Güglingen, wechselten komplett zum Nachbarverein“. Von Erfolgen ihrer Jugendlichen berichtete Turnabteilungsleiterin Margret Munz: Anna Wachtstetter, Angelina Richter, Lucas Hütter, Michelle Hager und Adrian Turk erkämpften bei den Gau-Mehrkampfeisterschaften erste Plätze in ihrer jeweiligen Altersklasse. Chantal Hager und Louis Wachtstetter einen zweiten und vierten Platz. 15 Jugendliche und 19 Erwachsene absolvierten das Sportabzeichen. Für den Einsatz zur Leitung der Übungsstunden bedankt sich die Abteilungsleiterin bei allen Übungsleitern: Petra Kleinsasser, Sandra Weiss, Andrea Jäschke, Renate Weller, Roland Koch, Armin Durst, Nathalie Burmeister, Anna Sura, Sandra Schaber, Ute Conrad, Elke Schaber-Röhn. Neu bei der Turnabteilung ist, dass seit 1. April ein „Rücken-Fit-Kurs“ angeboten wird. Tanja Koch als ausgebildete Physiotherapeutin war bisher im Fitnessstudio in Bewegung tätig. Als dort kürzlich die Türen geschlossen wurden, konnte Tanja samt ihrer bestehenden Gruppe beim TSV integriert werden.

Abteilungsleiterin Margret Munz sieht hier gute Chancen, langfristig weitere solche Kurse anbieten zu können, ZumbaKids unter der Leitung von Sandra Schaber steht ebenfalls auf dem Zukunftsprogramm der Turnabteilung. Keine Diskussion gab es um die Entlastung der Vereinsführung. Sie erfolgte einstimmig. Bürgermeister Dieter Böhringer lobte das Engagement aller im Verein ehrenamtlich Tätigen und bescheinigte der Vereinsführung ordentlich gearbeitet zu haben.

### Neue Ehrenmitglieder

Elf Vereinsmitglieder, die seit 40 Jahren dem TSV Pfaffenhofen die Treue halten, ernannte Vereinsvorsitzender Jürgen Schaber bei der Hauptversammlung des TSV zu Ehrenmitgliedern. Es sind dies Helmut Böckle, Simone Brückner, Manuel Gallego-Orellana, Joachim Graf, Sven Heubach, Thomas Jeske, Siegfried Klenk, Oliver Reintjes, Hans Rösinger, Hermann Sommer und Anja Ott. Schon 50 Jahre treue TSV-Mitglieder sind Eugen Holzschuh, Martha Issler und Wolfgang Jeske. Seit 25 Jahren gehören Oliver Biedermann, Ute Conrad, Albrecht, Tim und Tobias Götz, sowie Timo Koch, Lukas Riedinger und Werner Sick dem TSV an.

### Vorschau

#### Samstag, 12.04.2014

E-Jugend SGM Bonfeld/Fürfeld – TSV, 11.45 Uhr  
A-Jugend TSV – FSV Schwaigern, 16.15 Uhr

#### Sonntag, 13.04.2014

B-Jugend TSV – SGM Kirchhausen, 10.30 Uhr  
Reserve TSV – SV Bonfeld, 13.15 Uhr  
Aktive TSV – SV Bonfeld, 15.00 Uhr

### Abteilung Fußball

**TSV Biberach – TSV I 0:9 (0:3)**  
Pfaffenhofen kam gut ins Spiel, war kombinationssicher und lag zur Halbzeit 3:0 vorn. Nach dem 0:4 im zweiten Spielabschnitt begann Biberach einen verbalen Kleinkrieg mit dem Schiedsrichter, verlor drei Spieler durch Undiszipliniertheit und ging 0:9 unter.

**Torschützen:**

3 x Jonas Kraiss, 2 x Patrick Schickner, Tobias Schaber, Rene Melgar, Hannes Riedinger und Steffen Heidinger.

**Reserve: 2:4**

**Abteilung Jugendfußball****A-Junioren**

**TSV Untereisesheim – TSV 6:0 (5:0)**

Mit nur sieben Mann reiste die A-Jugend nach Untereisesheim. Unter diesem Umstand noch ein gutes Ergebnis.

**E-Jugend**

**Lauffen II – TSV 3:1 (2:1)**

Ein ausgeglichenes Spiel, nur bei der Chancenauswertung ist noch viel Luft oben.

**B-Junioren**

Unglückliche Niederlage gegen das Obere Leintal. Ersatzgeschwächt zeigten wir eine gute Leistung. Nach dem 1:0-Rückstand erzielte Tobias Gleich den 1:1-Ausgleich. Wir waren zu diesem Zeitpunkt gut im Spiel und hatten auch unsere Möglichkeiten. Gegen Ende des Spiels ließ aber dann die Kraft und Konzentration etwas nach und ermöglichte dem Oberen Leintal noch 2 weitere Tore. So unterlag man mit 3:1.

**Abteilung Turnen****Zumba und Bodystyling**

In den Osterferien von 14. – 26. April 2014 finden keine Übungsstunden statt.

Schöne Ostern.

**Sport-Förderverein**

TSV Pfaffenhofen

**Andreas Schickner bleibt Vorsitzender des Sportfördervereins**

Seit 18 Jahren ist Andreas Schickner Vorsitzender des Sportfördervereins in Pfaffenhofen. Bei der Hauptversammlung im Sportheim des TSV Pfaffenhofen wurde er einstimmig für eine weitere Amtszeit wiedergewählt. Genauso lang war Regina Graf-Köhl als Kassiererin im Einsatz. Jetzt zog sie sich aus dieser Tätigkeit zurück. Zu ihrem Nachfolger bestimmten die Vereinsmitglieder Peter Raubinger, bisher als Schriftführer im Vorstand. An seine Stelle wechselt Regina Graf-Köhl, die zur neuen Schriftführerin gewählt wurde.

Im Mittelpunkt von Schickners Rück- und Ausblick stand der Zabergäu-Lauf, den der Sportförderverein mit dem TSV und der Gemeinde Pfaffenhofen durchführt. Er bedankte sich bei den Helferinnen und Helfern vom TSV, bei Feuerwehr und Rotem Kreuz sowie für die Unterstützung durch die Gemeinde. Auch an die Sponsoren des Laufs ging sein Dank. Neu hinzugekommen sind die Silotec GmbH, Geschmack-Sachen, Ofenbau Ulrich Marggraf, Fußpflege Elke Frank und Schreinerei Klenk. Der Zabergäu-Lauf ist die Haupteinnahmequelle des Sportfördervereins, der erneut mit einer beträchtlichen Spendensumme den Hauptverein unterstützen konnte.

**Reitverein Güglingen e. V.****Hauptversammlung**

Liebe Reiterfreunde und Mitglieder des RVG, bitte unbedingt den Termin für unsere diesjährige Hauptversammlung eintragen:

Freitag, 9. Mai, ab 19:30 Uhr im Reiterstüble.

Bitte unbedingt kommen, wir werden Wahlen durchführen, die Vorbereitungen für Zeltlager und andere Aktivitäten besprechen u. v. m.

Wir zählen auf euch.

Viele Grüße

euer Vorstandsteam

**Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen****Übungsdienst**

Die Einsatzabteilung der FFW. Pfaffenhofen trifft sich am Mittwoch, 16.04.2014, um 19:30 Uhr, zum Übungsdienst.

**ZABERGÄU SÄNGERBUND****CANTABILE – Der überregionale Frauenchor des ZSB**

Wir suchen Sängerinnen in allen Stimmlagen vom tiefen Alt bis zum hohen Sopran. Alter ist egal!

Die Proben mindestens einmal monatlich im

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim – Musiksaal – Anfahrt über Hirnerweg/Schwimmbad. Wir singen von Madrigal bis Pop in Deutsch und auch mal in Englisch.

Neuer Probentermin: Sa., 22.04., von 14:30 – 17:00 Uhr

Info: Ursula Stenzel/Frauenreferentin ZSB

Tel.: 07135/9361657 oder E-Mail: uschi-u.bernd@t-online.de

**Musikverein Güglingen e. V.****1. Mai beim Musikverein Güglingen**

Der Musikverein Güglingen veranstaltet auch in diesem Jahr am 1. Mai das traditionelle Fest auf dem Gelände der WG in Frauenzimmern. Wir möchten bereits heute alle dazu einladen, ihre Rast bei uns einzulegen.

Für musikalische Unterhaltung wird durch die aktive Kapelle des Musikverein sowie den Spielmanszug Zaberfeld bestens gesorgt sein. Wir wünschen viel Spaß und gute Unterhaltung beim und mit dem Musikverein Güglingen.

**Werkskapelle Layher**

[www.werkskapelle-layher.de](http://www.werkskapelle-layher.de)

**„Faszinierende Blasmusik“ mit neuem Repertoire**

Märsche, Polka, Walzer und Serenaden im traditionellen böhmisch-mährischen Stil – das ist das Markenzeichen der Werkskapelle Layher aus Eibensbach. Und diesen Stil pflegen die Musikerinnen und Musiker seit über 50 Jahren.



Wer jetzt beim Jahreskonzert am vergangenen Sonntag im Saal der Güglinger „Herzogskelter“ dabei war, der konnte erleben und hören, mit welcher Leidenschaft und Hingabe die Aktiven der Stabführung von Peter Bild folgen. Einen Extra-Glanzpunkt setzte die frisch gewählte Vorsitzende des Vereins, Tanja Rötlich. Sie ist seit Jahrzehnten nicht nur als Gesangs-Interpretin mit ihrem Vater Kurt dabei, sondern jetzt seit März auch „Chefin“ der Werkskapelle.

So fiel ihr gleich die Aufgabe zu, die Conference beim Jahreskonzert zu übernehmen. „Wenn ich nicht mehr sprechen kann, dann führe ich singend durchs Programm“, gab sie bei ihrer Begrüßung mit verschmitztem Lächeln zu verstehen. Ihre „innere Unruhe“ hat sie aber kaum nach außen gezeigt – sie machte bei ihrer Titeltansage und begleitenden Kommentaren einen tollen Job.



Tanja Rötlich ist nicht nur mit ihrem Vater Kurt im Gesangsduo dabei, sondern seit März auch 1. Vorsitzende der Werkskapelle Layher. Sie führte charmant durchs Programm

Dem standen die Musikerinnen und Musiker in nichts nach. Der aus dem Banat stammende Dirigent Peter Bild hat die böhmisch-mährische Blasmusik so verinnerlicht, dass seine knappen Handzeichen stets bestens verstanden wurden. Überrascht waren die über 200 Gäste dann vom Repertoire. Wer auf „Rauschende Birken“ oder andere Gassenhauer aus der klassischen Egerländer-Zeit gewartet hatte, wurde eventuell enttäuscht. Anstatt dieser Reminiszenzen an Ernst Mosch und andere Komponisten brachte die Werkskapelle mit dem „Montana-Marsch“ zum Auftakt und der Polka „Faszination Blasmusik“ gleich fulminanten Einsatz in Terrassen-Dynamik mit fein herausgearbeiteten Nuancen der einzelnen Register.

Solistische Beiträge von Frank Nuoffer (Flügelhorn), Bernd Spitzenberger (Trompete), Siegfried Daubenthaler (Posaune) und Wilfried Neubauer (Tenorhorn) wurden geschickt in die Liedfolge eingebunden. Da ließ es sich natürlich auch der „Bandleader“ Peter Bild nicht nehmen,

sein solistisches Können an der Zugposaune zum Besten zu geben.

Die Gesangs-Einlagen von Tanja und Kurt Rötlich begrenzten sich dieses Mal auf vier Vorträge und wurden mit kräftigem Beifall belohnt. Im zweiten Teil des Programms machte die Werkskapelle mit dem „Riverboat Blues“, der Samba „Mexican Hat Dance“ und dem Slow-Fox „Magic Love“ einen kurzen und gelungenen Abstecher und andere Kompositionsfelder – wohl einfach nur um zu zeigen, dass man nicht nur böhmisch-mährisch kann ...

Am Ende des über zweistündigen Konzertprogramms gab es mit dem Solo-Arrangement „Erinnerungen“ aus der Feder von Guido Henn ein melancholisch-getragenes Stück. Dann wurde mit der „Egerländer Spatzen-Polka“ eine erste Zugabe zu Gehör gebracht. Und weil die Gäste immer noch nicht genug von böhmisch-mährischen Klängen hatten, wurde die Polka „Daheim in Böhmen“ zum Abschluss wiederholt.  
-rob/Foto: Baumann

### Langjährige Mitglieder geehrt

Beim Jahreskonzert der Werkskapelle Layher konnten drei langjährige Mitglieder der Kapelle geehrt werden. Reinhold Dick, seines Zeichens 1. stellvertretender Vorsitzender des Blasmusik-Kreisverbandes Heilbronn, war zum Konzert nach Güglingen gekommen und würdigte die Verdienste von Siegfried Daubenthaler und Wilfried Neubauer. Die beiden „vom tiefen Blech“ wurden für 20-jährige Vereinszugehörigkeit in der Werkskapelle Layher und für musikalisches Wirken in anderen Kapellen mit der Silbernen Ehrennadel des Blasmusikverbandes Baden-Württemberg ausgezeichnet. Die Goldene Ehrennadel des Verbandes erhielt Andreas Schüdi – zum einen für 30-jährige Mitgliedschaft in der Werkskapelle, sein Engagement als 1. Vorsitzender und das Mitwirken in benachbarten Musikvereinen.

„Alle drei versprühen musikalische Vielfalt, sind mit Herz und Seele dabei und verdienen solche Auszeichnungen“, würdigte Dick in seiner Ansprache.



Wilfried Neubauer, Siegfried Daubenthaler und Andreas Schüdi wurden für insgesamt 70-jährige aktive Musikerzeit vom Baden-Württembergischen Blasmusikverband ausgezeichnet. Reinhold Dick (rechts im Bild) überreichte die Ehrennadeln in Silber und Gold.

Die frisch gekürte Vorsitzende der Werkskapelle Layher – sie ist seit März in diesem Amt – schloss sich nicht nur diesen Aussagen an, sondern verlieh in derselben Reihenfolge die Silberne Vereinsnadel an Siegfried Daubenthaler und Wilfried Neubauer und die Goldene Nadel der Werkskapelle an Andreas Schüdi.  
-rob/Foto: Baumann-

## NABU Güglingen

[www.nabu-gueglingen.de](http://www.nabu-gueglingen.de)



### Wahlen

Einstimmig gewählt wurden Christian Croissant und Joachim Esenwein als 2. Vorsitzenden, Renate Nowak als Schriftführer, Matthias Böhringer und Alex Betsch als Kassenprüfer.

### Bericht zu Aktivitäten 2013

Wie in jedem Jahr fand im Januar die von Dieter Brand geführte Exkursion „Der Wald im Winter“ sehr großen Anklang.



Vogel des Jahres 2014:  
Der Grünspecht

Im Artenschutz unterwegs waren Rüdiger Gaa und Renate Nowak. Der Amphibienschutzzaun in Eibensbach war die rettende Barriere für fast 300 Tiere, die sicher über die Straße gebracht wurden. Schwalbennester wurden gereinigt und neu angebracht und andere Nistkästen gereinigt. Leider

brach die Population der Schleiereulen durch den langen Winter 2013 fast völlig zusammen. Auf dem NABU-eigenen Grundstück in Zabergäu wurde durch Rüdiger Gaa der Eichbühlsee reaktiviert. Hier sollen wieder die Laubfrösche heimisch werden.

Vier Schüler der Realschule absolvierten beim NABU ihr „Soziales Engagement“ und halfen aktiv bei allen anstehenden Aufgaben mit.

### Aktivitäten 2014

Durch eine großzügige Spende von Bernt Renner von der Firma Renner können in diesem Jahr die Amphibienschutzrinnen in den Feldwegen am Amphibienschutzzaun angebracht werden. Außerdem geplant ist der Bau eines Nistkastenlehrpfads in Güglingen.

Im Juni fährt eine Gruppe des NABU nach Norwich in England. Der dortige Wild Life Trust führt durch das Vogelschutzgebiet an der Küste. Weitere Aktivitäten sind in Planung und werden rechtzeitig durch den Newsletter per mail oder in der Presse bekannt gegeben.

## ASB Lauffen/Kraichgau

### Startschuss für das Begegnungscafé am 13. April

Einmal monatlich lädt das Seniorenzentrum Jermann, egal welchen Alters oder Herkunft, zu seinem Begegnungscafé von 15 bis 18 Uhr in die Tagespflege ein. Genießen Sie die Zeit zum Plaudern und gegenseitigen Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Die Idee hierzu wurde nicht nur von der Zukunftswerkstatt der Stadt Güglingen begeistert aufgenommen, auch die Senioren freuen sich über die neue Möglichkeit, sich auszutauschen. Die Hausleiterin des Seniorenzentrums, Alexandra Zeller, beantwortet gerne Ihre Fragen und gibt auch Auskünfte über die Möglichkeiten, sich ehrenamtlich einzubringen.

Das Begegnungscafé könnte auch der Startschuss eines „Freundeskreises Haus am See“ sein. Ein seit langem gehegter Wunsch seitens des Heimbeirats, der Angehörigen und der Hausleitung.

Das ASB Team freut sich über Ihren Besuch. Weitere Infos erteilt Ihnen gerne Alexandra Zeller, Tel. 07135/936810.

Seniorenzentrum „Am See“, Am See 16, 74363 Güglingen, Tel. 07135/936810, [A.Zeller@asb-heilbronn.de](mailto:A.Zeller@asb-heilbronn.de), [www.asb-heilbronn.de](http://www.asb-heilbronn.de)

## SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



### Termine

#### Hauptversammlung am 12. April 2014

Am Samstag, dem 12. April 2014, um 14:30 Uhr halten wir unsere Hauptversammlung im Evan-

gelischen Gemeindehaus in Pfaffenhofen, Friedhofweg 22, ab. Hierzu sind Sie, liebes Mitglied mit Ihrem Partner, Freunden oder Interessierten unseres Verbandes recht herzlich eingeladen.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung: Begrüßung und Totenehrung, Grußworte, Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden, Bericht des Schriftführers, des Kassiers und der Revisoren, Entlastung des Vorstandes, Wahlen, Ehrungen, Termine 2014, Referat des Kreisverbandsvorsitzenden Frank Stroh, Verschiedenes und anschließend gemütliches Beisammensein.

Wir bilden wieder Fahrgemeinschaften. Wollen Sie abgeholt werden, rufen Sie bitte die Vorsitzende, Tel.-Nr. 07135/7884 an.

Schon heute freuen wir uns darauf, Sie mit Ihren Angehörigen und auch Nichtmitglieder recht zahlreich an unserer Hauptversammlung begrüßen zu dürfen.

#### Vorschau:

Nächste **Außensprechstunde** am **Dienstag, 15. April 2014**, von 9:00 bis 12:00 Uhr in Güglingen im Familienzentrums, Stadtgraben 15, barrierefrei zu erreichen.

#### Beratung zu sozialen Angelegenheiten

Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen wie zum Beispiel Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen-Angelegenheiten, Hilfe bei der Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung und vieles mehr.

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern, in Anspruch genommen werden.

Jederzeit können Sie sich auch an Elisabeth Knörle, Vorsitzende im Ortsverband Oberes Zabergäu und Kreisfrauenvertreterin, Tel.-Nr. 07135/7884 wenden.

Ein weiterer Sprechstundentermin ist der 20. Mai (jeweils am 3. Dienstag eines Monats). Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes erhalten Sie im Internet unter: [www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu](http://www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu), den Landesverband Bad.-Württ. erreichen Sie unter: [www.vdk.bawue.de](http://www.vdk.bawue.de).

#### Partner in Europa e. V. Güglingen



[www.partnerineuropa-gueglingen.eu](http://www.partnerineuropa-gueglingen.eu)

#### Für 100 € mit dem Bus nach England

in unsere Güglinger Partnerstadt Dorking. Wir fahren vom 4. bis 7. Juli und werden am Straßenfest in Dorking teilnehmen. Es ist auch ein eintägiger Besuch von London, Canterbury oder Brighton vorgesehen.

#### Dorking ist eine Reise wert.

Bei Interesse melden bei: I. Gutbrod, Tel. 8311, E-Mail: [wi\\_gutbrod@web.de](mailto:wi_gutbrod@web.de)  
Anmeldeschluss: 15.4.2014

#### LandFrauen Güglingen LandFrauen



#### Hallo Trachtenfrauen!

Wir tanzen am Dienstag, 15. April, wieder. Zum nächsten Übungsabend lade ich euch herzlich in den Vereinsraum der Mediothek ein.

Christiana Meisel

#### Schwäbischer Albverein e. V.



#### Güglingen

#### Ins Kraichgauer Hügelland am 13.4.2014

Die Tageswanderung im „Land der tausend Hügel“ am Sonntag, 13. April 2014, führt uns bei Ober- und Unteröwisheim durch eine vielfältige und im Frühling ganz besonders reizvolle Landschaft. Charakteristische, schattige Hohlwege, landschaftstypische Streuobstwiesen und Bachauen geben dieser liebenswerten Wandergegend ihren besonderen Reiz.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Bitte Rucksackvesper und Getränke mitnehmen. Wanderstrecke ca. 12 km. Gehzeit ca. 4 Stunden. Eine Abschlusseinkehr ist vorgesehen.

Treffpunkt in Güglingen um 9.30 Uhr an der Mediothek. Gemeinsame Abfahrt in Sternenfels beim Komln um 10.00 Uhr. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

Auf zahlreiche und gutgelaunte Mitwanderer freut sich Ihr Wanderführer Bernd Schollenberger, Tel.: 07045/3583 (ri.)

#### Zabergäuverein Sitz Güglingen



#### Das ehemalige Forstgefängnis in Bönningheim

Beim Stammtisch des Zabergäuvereins im „Ochsen“ in Güglingen-Frauenzimmern erlebten knapp 40 Zuhörer einen spannenden Vortrag über den Wald im 19. Jahrhundert und über die forstliche Rechtsprechung und den Umgang mit Wilderern und Forstfrevlern. Burkhard Böer, Revierförster aus Bönningheim, hat sich gründlich und kompetent damit auseinandergesetzt. Im Barock war den Bauern und Bürgern das Recht auf die freie Jagd entzogen. Im Mittelwald wurde durch Holz-, Laub- und Moosnutzung der Waldboden ausgelagert. Die Holzentnahme lag weit über dem Holzzuwachs. Hinzu kamen große Katastrophen, vor allem als durch den gewaltigen Ausbruch des Vulkans Tombora in Indonesien bei uns ein Temperaturrückgang und Missernten einsetzten. In dieser Not bediente sich die arme Bevölkerung überall dort, wo es etwas zu holen gab, u. a. auch im Wald. Wild- und Holzdiebstähle, widerrechtliches Zusammenrechnen von Laubstreu führten dazu, dass etwa um 1870 um die 3000 Fälle von Waldfrevel abgeurteilt werden mussten. Ein Forstmann aus Bönningheim berichtet, dass er 2 Tage pro Woche brauche, nur um Geldstrafen oder Haft im Forstgefängnis zu verhängen. Erst die Erfindung des Kunstdüngers, die Zufuhr von Steinkohle mit der Bahn und die Industrialisierung brachten nach und nach einen Rückgang des Waldfrevels. SZ

#### Kraftwerk e. V.



#### Am Palmsonntag, 13.04., haben wir geöffnet!

Sie haben die Möglichkeit, unsere Arbeit bei leckeren selbstgemachten Kuchen und duftendem Kaffee kennenzulernen.

Ansonsten übliche Öffnungszeiten: montags, mittwochs, freitags von 15 – 18 Uhr.

Bekannterweise sehen wir uns als private Initiative und Begegnungsstätte für soziale Kinder- und Jugendarbeit mit primär jungen Familien gemäß unserem Vereinsmotto: (Matth. 25/ Vers 40)

„Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan“.

Und so gesehen ist es uns ein großes Anliegen, dass wir nun z. B. auch zur Anlaufstelle für Personen mit Migrationshintergrund geworden sind.

Die Vorsitzende: Rita Oesterle  
PS: In den Osterferien vom 14. – 25.4. haben wir geschlossen!

#### EineWelt e.V. Oberes Zabergäu



#### Beim PalmMarkt am Sonntag sind wir dabei!

Bereits im letzten Jahr beeindruckte die Trommlergruppe „Makena“ mit ihren afrikanischen Rhythmen die Besucher des Verkaufsoffenen Sonntags. Auch in diesem Jahr werden die Trommler gegen 14.00 Uhr auf unsere Einladung vor dem „eineWelt – derLaden“ ihre Musik lautstark ertönen lassen. Im Laden erwartet Sie neben unseren fairen Verkaufsprodukten, vielen Ostergeschenken und -ideen, einer Tasse Kaffee oder Tee auch eine Sonderaktion: „Fair gehandelte Bio-Bananen von BananaFair“.

Mit dem Verkauf unterstützen wir den ecuadorianischen Kleinbauernverband UROCAL. UROCAL verfolgt ein Konzept von nachhaltiger Entwicklung, das auf Selbstbestimmung, ökonomischer Stabilität und sozialer wie politischer Teilhabe fußt. Die Bauern produzieren in Mischkultur und Agroforstsystemen, zertifiziert nach den Standards des Anbauverbandes Naturland. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Sonntag und erwarten Sie in unserem „eineWelt – derLaden“ in Güglingen in der Marktstr. 4 von 11.00 – 18.00 Uhr.

In der Woche nach Ostern haben wir nur am Samstag, dem 26. April, geöffnet.

**Voranzeige:** Am Dienstag, 15. April, sind wir zu Besuch im Gartacher Hof, wo wir unsere fair gehandelte Ware den Besuchern vorstellen. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

**Voranzeige:** Am Dienstag, 15. April, sind wir zu Besuch im Gartacher Hof, wo wir unsere fair gehandelte Ware den Besuchern vorstellen. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

**Voranzeige:** Am Dienstag, 15. April, sind wir zu Besuch im Gartacher Hof, wo wir unsere fair gehandelte Ware den Besuchern vorstellen. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

#### Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



#### Güglingen

#### Außerordentliche Jahreshauptversammlung

Am 12.04.2014 um 19:30 Uhr findet in unserem Vereinsheim in Güglingen eine außerordentliche Jahreshauptversammlung mit folgenden Tagespunkten statt:

1. Begrüßung
2. Anträge
3. Wahlen
4. Verschiedenes

Um vollzähliges Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.  
Eure Vorstandschaft

#### Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



#### Impftermin

Nicht vergessen: am kommenden Samstag, 12. April, wird das Geflügel gegen die heimtückische Newcastle-Seuche geimpft. Ab 9.30 Uhr sollten also die notwendigen Vorbereitungen für die Impfungen getroffen sein. Nähere Angaben bei unserem Zuchtwart Marco Asser. Familie Mehl und die Kleintierzüchter aus Weiler bedanken sich für die überwältigende Resonanz während der Frühjahrsausstellung am letzten Sonntag in Pfaffenhofen bei den vielen Gästen und den fleißigen Helfern.

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



### Jahresgeldsammlung

Sehr geehrte Mitbürger, sehr geehrte Unterstützer des DRK Ortsvereins Brackenheim! Vor einigen Tagen haben Sie die Falbblätter unserer diesjährigen Jahresgeldsammlung erhalten. Unser bisheriger Notfall-Krankenwagen, den Sie in den vergangenen Jahren sicher schon bei der einen oder anderen Veranstaltung im Zabergäu gesehen haben, muss ersetzt werden. Die Spenden der diesjährigen Sammlung werden wir für diesen Zweck verwenden.

Allen, die uns dabei schon durch eine Spende unterstützt haben, möchten wir an dieser Stelle herzlich danken!

All jene, die noch spenden möchten, können dies gerne noch tun.

Um helfen zu können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen!

Ihr DRK Ortsverein Brackenheim

### Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 25. April 2014

Hiermit möchte ich alle Mitglieder des DRK Ortsvereins Brackenheim ganz herzlich einladen zur Mitgliederversammlung am Freitag, 25. April, in den Räumlichkeiten des DRK Ortsvereins Brackenheim, Georg-Kohl-Str. 45 in Brackenheim.

Nach einem gemeinsamen Imbiss ab 19:00 Uhr beginnt die Mitgliederversammlung um 20:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
3. Kassenbericht und Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl der Delegierten zur Kreisversammlung
6. Ehrungen
7. Sonstiges

Weitere Anträge zur Tagesordnung sind bis eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorsitzenden zu richten. Ich freue mich, Sie bei unserer Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichem Gruß

Dr. Henning Schock, Vorsitzender

## Handels- und Gewerbeverein e. V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Hauptversammlung am Montag, dem 14.04.2014, um 20.00 Uhr in der Besenwirtschaft Wütherich laden wir Sie recht herzlich ein.

Wer vorweg etwas essen möchte, kann dies in gewohnter Weise ab 18.30 Uhr.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

- Begrüßung
- Berichte des 1. Vorsitzenden/der Schriftführerin/des Kassiers und der Kassenprüfer
- Entlastungen
- Wahlen des 2. Vorsitzenden/Schriftführer/3 Ausschussmitglieder und Kassenprüfer
- Verschiedenes

Anträge können noch bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Hr. Stephan Kolb, eingereicht werden. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Sie bekunden damit Ihre Verbundenheit mit dem Verein und seine Belange.

Die Vorstandschaft

## ZabergäuNarren Güglingen

[www.zng1984.de](http://www.zng1984.de)



### Jahreshauptversammlung bei der ZNG

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 9. Mai 2014, um 19:30 Uhr im Sportheim Flügellau in Güglingen-Eibensbach. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Bericht des Präsidenten über das abgelaufene Berichtsjahr 2013
  2. Bericht der Schriftführer
  3. Bericht des Tanz- und Jugendausschusses
  4. Bericht der Schatzmeister
  5. Bericht der Kassenprüfer
  6. Entlastung des Komitees
  7. Wahlen
  8. Wahl der Kassenprüfer für 2015
  9. Anträge und Verschiedenes
- Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet und ihren Mitgliedsbeitrag für 2014 bezahlt haben.

Laut Satzung § 5, müssen Anträge mindestens eine Woche vor Durchführung der Versammlung in schriftlicher Form beim Präsidenten eingegangen sein.

gez. Rainer Binder, Präsident

Sämtliche ZNG-Gruppen haben für die neue Kampagne 2014/2015 wieder mit dem Training begonnen – Neueinsteiger sind dazu herzlich willkommen. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Präsident unter Telefon 07135/2380 oder per E-Mail an [info@zabergaeunarren.de](mailto:info@zabergaeunarren.de).

Das neue ZNG-Motto zur Kampagne 2014/2015 lautet: Eine ZNG-Show mit viel Fantasie und Spaß „Welcome to Las Vegas!“ Die Termine für die Show-Prunksitzungen in der Güglinger Herzköcher sind am 31. Januar, 6. und 7. Februar 2015. Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der ZNG ein schönes Osterfest!

## Ortsbauernverband Güglingen

### Ausflug am Donnerstag, 3. Juli 2014

Um 10:00 Uhr Führung durch das Mercedes-Benz-Werk in Sindelfingen.

Anschließend Mittagessen in einem Restaurant auf dem Motorworld Gelände in Böblingen.

Ein Teil der Gruppe bleibt in Sindelfingen/Böblingen zum Besuch von Breuninger Land oder dortigem Fabrikverkauf.

Der andere Teil der Gruppe besucht Feldversuch auf dem Ihinger Hof in Weil der Stadt.

Auf der Heimfahrt gibt es noch eine Weinprobe mit Vesper.

Anmeldung bei Hans Herzog, Tel. 07135/14937

## Spielmannszug Zaberfeld

[www.spielmannszugzaberfeld.de](http://www.spielmannszugzaberfeld.de)

### Frühjahrskonzert

Wir möchten Sie ganz herzlich zum Frühjahrskonzert des Musikvereins „Spielmannszug Zaberfeld“ e. V. am Samstag, 03.05.2014, in die Zaberfelder Gemeindehalle einladen. Zusammen mit dem Musikverein Zaisenhausen und unserer Jugendgruppe werden wir das Musikprogramm gestalten. Eintrittskarten gibt es ab Gründonnerstag bei der Bäckerei Zöller und der Lotto-Annahmestelle Ponelies in Zaberfeld für 4,- € zu kaufen. Selbstverständlich wird für eine gute Bewirtung gesorgt sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Bezirksimkerverein Zabergäu

### 3 - 5 - 8 Königin gemacht

Nur 16 Tage dauert es, bis sich aus einem Bienelei eine Bienekönigin entwickelt hat. Drei Tage lang klebt das Ei am Boden einer Zelle. Es hat die Form einer Weißwurst, ist in Wirklichkeit nicht größer als ein Komma. Nach drei Tagen schlüpft eine winzige Made.

5.000 Maden gehen auf ein Gramm. Ammenbienen versorgen die Larve 5 Tage lang ausschließlich mit Futtersaft. Jede Made erhält während ihrer Larvenzeit 2000-mal Besuch. Die intensive Fütterung bewirkt, dass sich das Gewicht der Larve in wenigen Tagen verhundertfacht. Der Futtersaft aus der Kopfspeicheldrüse wird auch Gelee royal genannt. Da die zukünftige Königin vier Jahre lang lebt, während eine im Larvenstadium anders gefütterte Arbeitsbiene nur eine Lebenszeit von vier Wochen hat, schreibt man ihm eine lebensverlängernde Wirkung zu.

Nach 5 Tagen erhält die Zelle einen luftdurchlässigen Deckel. Die Rundmade wird aus Platzmangel zur Streckmade. Mit purzelbaumartigen Bewegungen kleidet sie ihre Zelle mit einer gespannten Tapete aus. Mit dem Kopf gegen den Deckel gerichtet, kommt sie zur Ruhe. Während einer Ruhezeit von 8 Tagen wandelt sich die Made zur Königin um. Schließlich schneidet sie den Deckel ihrer Zelle auf und schlüpft.

Der Bezirksimkerverein Zabergäu stellt interessierten Menschen eine frisch geschlüpfte Königin und eine Wabe mit Arbeitsbienen zur Verfügung. Schon im nächsten Jahr ist daraus ein Bienenvolk gewachsen, welches Blüten bestäubt und Wachs und Honig liefert.

Sind Sie an Bienen interessiert?

Melden Sie sich bei Bernd Schickner (1. Vorsitzender BV Zabergäu), Tel. 07135/960216

## Bauernverband

### Heilbronn – Ludwigsburg

### Landwirtschaftliche Lehrfahrt nach Nordpolen

Gemeinsam mit dem VLF Heilbronn veranstaltet der Bauernverband Heilbronn – Ludwigsburg vom 3. bis 7. September 2014 eine Lehrfahrt nach Nordpolen. Auf dem Programm steht die Besichtigung mehrerer Betriebe, unter anderem in den Bereichen Kartoffelanbau mit Pommesproduktion, Agrotourismus und Gewürzgerneproduktion. Weitere Höhepunkte sind eine Fahrt zur Masurischen Seenplatte, die Erkundung des UNESCO-Welterbes Slowinski Nationalpark oder die Besichtigung der Stadt Danzig. Der Preis für die fünftägige Flugreise beträgt pro Person im Doppelzimmer 900 € (ab 26 Teilnehmern), Einzelzimmerzuschlag 98 €.

Informationen zum Programm und zu den Leistungen sowie die Anmeldung erhalten Sie beim Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e. V., Gartenstr. 54, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/88829-0, Fax 07131/88829-20.

Anmeldeschluss ist der 2. Mai 2014.

## BÜRGER-UNION

GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSACH

### BU ist gut aufgestellt

Die Bürger-Union, eine starke Liste für ein lebenswürdiges Güglingen, das die Herausforderungen einer alternden Gesellschaft annimmt. Die Zukunftsplanung wollen wir zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern entwickeln. Die

Bürgerbeteiligung war in den vergangenen 5 Jahren eine wichtige Forderung. So stehen wir auch für die nächste Wahlperiode zu unseren Vorhaben. Machen Sie sich schon mal ein Bild von uns – zu sehen auf dem Blog der BU (google: blog bu gueglingen). Des Weiteren finden Sie dort aktuelle Informationen zu unserem Drängen nach Installation von LED-Technik bei der Erweiterung der Realschule. Der BU ist dieses Licht schon viel früher aufgegangen. Wir haken nach, wir bleiben dran.

gac

## CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



### Exkursion zum Stuttgarter Landtag

Unsere Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch lädt die an Landespolitik interessierten Bürger und Bürgerinnen ein zu einer kostenlosen Fahrt mit einem Besuch der baden-württembergischen Parlamentsgebäude am Montag, dem 19. Mai 2014. Nach einer Einführung in die politische Arbeit des Landesparlaments können Sie die neuen Interimsräumlichkeiten des Landtags von Baden-Württemberg besichtigen. Beim anschließenden Abgeordnetengespräch mit Friedlinde Gurr-Hirsch haben Sie die Möglichkeit, ihr vielfältige Fragen zur Landespolitik zu stellen und ihr Anregungen für die politische Arbeit mitzugeben.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen, zu dem Friedlinde Gurr-Hirsch einlädt, können Sie noch einen Bummel durch die frühlingshafte Stuttgarter Innenstadt genießen. Auch ein Besuch im Haus der Geschichte oder in der Staatsgalerie bietet sich für Interessierte an.

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass wir Ihre Anmeldung als verbindlich behandeln müssen. Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, bitten wir Sie, sich rechtzeitig abzumelden, damit wir die Interessenten auf der Warteliste informieren können. Anmeldungen ab sofort im Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch, Tel.: 07131/70151 oder per E-Mail: [info@gurr-hirsch.de](mailto:info@gurr-hirsch.de).

### Bürgersprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Friedlinde Gurr-Hirsch können Sie nicht nur telefonisch sprechen. Sie bietet Ihnen ihre nächste Bürgersprechstunde an am Samstag, dem 26. April 2014, von 09:00 bis 10:00 Uhr im Rathaus in Bad Rappenau, Kirchplatz 4, Raum 42 (EG). In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie

persönlich da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 07131/701541 oder per E-Mail unter [info@gurr-hirsch.de](mailto:info@gurr-hirsch.de). Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo. – Do.: 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr.: 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Gespräche und Anregungen freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

### Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger MdB

Die nächste Bürgersprechstunde des CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Dienstag, 15. April 2014, von 15 Uhr bis 17 Uhr im Wahlkreisbüro statt. Im direkten Gespräch können sich die Bürger mit ihren Problemen, Anregungen und Kritik direkt an ihren Abgeordneten wenden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wahlkreisbüro Eberhard Gienger MdB, Pleidelsheimer Str. 11, 74321 Bietigheim-Bissingen. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Telefon 07142/918991, oder per E-Mail [eberhard.gienger@wk.bundestag.de](mailto:eberhard.gienger@wk.bundestag.de) vereinbart werden. Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr. Weitere Termine entnehmen Sie der Homepage [www.gienger-mdb.de](http://www.gienger-mdb.de).

## SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



### Hauptversammlung

Der SPD-Ortsverein Oberes Zabergäu führte am vergangenen Montag in Güglingen seine Hauptversammlung durch. Nach den Berichten des Vorsitzenden Roderich Vogelmann, der Kassiererin und des Schriftführers und der Entlastung der Vorstandschaft wurde noch über die Gestaltung des diesjährigen Europawahlkampfes diskutiert.

Auch in diesem Jahr soll wieder ein Sommerfest auf dem Kelterplatz stattfinden. Dazu konnte unser Zabergäubarde Wilfried Hofmann gewonnen werden.

Der genaue Termin dieses Sommerfestes und weitere Aktivitäten werden rechtzeitig an dieser Stelle veröffentlicht.

Wie der für den Städtebau zuständige Staatssekretär im Finanz- und Wirtschaftsministerium, Ingo Rust, nun bekannt gab, bekommt die Gemeinde Güglingen für die Sanierung ihres Orts-

kerns einen Landeszuschuss in Höhe von 300.000 Euro. „Ich kann nur betonen, dass es mich angesichts der drei- bis vierfachen Überzeichnung des Städtebauförderprogramms besonders freut, dass Güglingen nun zu den geförderten Kommunen zählt,“ erklärte Staatssekretär Rust.

Ingo Rust stellte klar, dass Sanierungsfördergelder der öffentlichen Hand nicht nur für die Kommunen selbst, sondern auch für die lokale Wirtschaft besonders wichtig sind: „Jeder durch den Staat investierte Euro zieht bis zu acht Euro an privaten Investitionen nach sich. Davon profitieren alle.“ Wenn das Land und die Kommune Geld in die Hand nehmen, ergeben sich Anschlussinvestitionen der Anrainer, außerdem profitieren lokale Baufirmen von den Fördermitteln. Allein daran lässt sich die enorme Bedeutung der Städtebauförderung durch das Land für die Kommune vor Ort ablesen.

Unser Landtagsabgeordneter Ingo Rust MdL, Staatssekretär im Finanz- und Wirtschaftsministerium, wird am 15. April 2014 von 17:00 bis 18:00 Uhr eine Telefonbürgersprechstunde abhalten. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich mit ihren politischen Anliegen an Staatssekretär Ingo Rust MdL zu wenden, unter der Telefonnummer des Abstatter Bürgerbüros: 07062/267878.

## BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



### Das Umweltministerium BW lädt Jugendliche ein

#### WIN trifft Jugend – Nachhaltigkeit in der Unternehmenskommunikation

Die Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN) lädt am 10. April 2014 an den Standort der Enssinger Mineral-Heilquellen GmbH in Enssingen von 15 – 18 Uhr zu einer Veranstaltung für Jugendliche zwischen 16 und 26 Jahren ein. Außer einer Betriebsbesichtigung geht es unter anderem um die Diskussion von Fragen wie: Sind Glasflaschen nachhaltiger als PET-Flaschen? Wie viele Transportkilometer haben Getränkeflaschen hinter sich, bevor sie beim Kunden landen? Lohnt es sich für Unternehmen nachhaltig zu sein?

Anmeldungen unter [www.wewws.de](http://www.wewws.de). Den Teilnehmern entstehen keine Kosten, für einen Imbiss ist gesorgt